

Blattl für Riffian & Kuens

Vernuer - Gfeis - Magdfeld



Februar 2023 | Nr. 1/2023 | 33. Jahrgang



Zufriedenheit
ist ein stiller Garten, in dem man
Erholung findet.
Ernst Ferstl

Gemeindemitteilungen
Vereinsinformationen
Mitteilungen der Pfarreien
Bildung & Kultur
Verschiedenes
Sportnachrichten

Rückblick auf das Jahr 2022

Berichte ab S. 3



Inhalt

Jahresrückblick Riffian	S. 3
Jahresrückblick Kuens	S. 8
Wetter 2022 in Riffian	S. 13
Gemeindemitteilungen	
Neuerungen der GIS	S. 16
SVP-Ortsausschuss informiert	S. 17
SVP-Bezirksversammlung	S. 17
Verordnungen der Gemeinden	S. 17
Vereinsinformationen	
Krippenbaukurs in Riffian	S. 18
KVV-Ortsgruppe Riffian-Kuens	S. 19
Jugend: Neues aus der Halle	S. 20
Mitteilung der Pfarreien	
Sternsingen 2023	S. 21
Pfarre Riffian: Jahresrückblick 2022	S. 22
Ankündigung Pfarrausflug	S. 26
Bildung und Kultur	
Bildungsausschuss Riffian-Kuens	S. 27
Aus der Bibliothek	S. 28
Kindergarten Kuens	S. 29
Grundschule Riffian	S. 30
Kurs Zweisprachigkeitsnachweis	S. 30
Verschiedenes	
Jahrgangsfeier der 80er	S. 31
Öffentlicher Dank	S. 31
Kleinanzeiger	S. 31
Verstorbene	S. 31



Liebe Leserinnen und Leser,
im Jahr 1986 hat Reinhard Mey erstmals das pazifistische Lied „Nein, meine Söhne geb' ich nicht“ gesungen; es thematisiert Kriegsdienstverweigerung und die Flucht vor dem Krieg. Der Sänger schildert, wie er seine beiden Söhne zur Achtung vor dem Leben und dazu erzogen hat, dass sie keine Waffen tragen und in keinen Krieg ziehen werden und sie Ungehorsam, den Widerstand und die Unbeugsamkeit, vor keinem als sich selber geradezustehen, lehren wird.

Nach dem russischen Überfall auf die Ukraine wurde das Musikvideo auf YouTube bis Anfang Oktober 2022 über 11,5 Millionen Mal gespielt. 2022 hat sich in Deutschland die Anzahl der Kriegsdienstverweigerer vervielfacht. Tausende junge Männer haben sich sowohl in Russland als auch in der Ukraine dem Kriegsdienst durch Flucht entzogen.

Gerade vor diesem Hintergrund wirkt die Idee der neuen Regierung in Rom irgendwie deplatziert. Sie will einen freiwilligen 40-tägigen Wehrdienst einführen. Junge Menschen sollen „lernen, was Liebe zu Italien ist“.

Der Entwurf stammt aus der Feder von Senatspräsident Ignazio Benito Maria La Russa – ja, einer seiner Vornamen ist wirklich Benito, einem bekennenden Faschisten, der in der Corona-Pandemie vorschlug, das Händeschütteln durch den so genannten römischen Gruß zu ersetzen und in dessen Haus sich die Mussolini-Büsten türmen. Kommentatoren sehen in La Russas Gesetzentwurf eine Vorstufe zur Einführung einer verpflichtenden „Nationalgarde“. Die Lega unter Salvini spricht sich ebenfalls dafür aus, die Wehrpflicht wieder einzuführen. La Russa selbst sagte, seine Initiative sei „ein erster Schritt“ in diese Richtung. Derzeit hat Italien eine Berufsarmee. Die allgemeine Wehrpflicht ist seit dem 1. Juli 2005 ausgesetzt, nicht abgeschafft.

Patriotismus ist an sich nichts Negatives, ob man diesen jedoch jungen Menschen mit einem Militärdienst anziehen kann, ist wohl mehr als fraglich.

„Stell dir vor, es ist Krieg und keiner geht hin.“ Dieser berühmte Satz, der an John Lennons „Imagine“ erinnert („... Stell dir vor, es gäbe keine Landesgrenzen ... es gäbe nichts, wofür jemand töten oder sterben muss, stell dir all die Völker vor, die in Frieden miteinander leben würden“), stammt aus der Anti-Vietnamkrieg-Bewegung in den USA und kam in den 1970er Jahren in den deutschen Sprachraum. Er wurde Bertolt Brecht zugeschrieben und soll anders gelautet haben: „Stell dir vor, es kommt Krieg und keiner geht hin – dann kommt der Krieg zu euch.“ Brecht wurde der Spruch allerdings nur angedichtet. Auch Albert Einstein wurde der erste Teil des Satzes in den Mund gelegt. Er stammt jedoch vom amerikanischen Schriftsteller Carl Sandburg, der ihn in seinem Buch „The People, Yes“ von einem kleinen Mädchen aussprechen lässt.

Ja, stellen wir uns vor, es kommt Krieg und keiner geht hin und dann kommt der Krieg zu uns. Hier ist der ganze Zwiespalt zusammengefasst: Was tun, wenn mein Pazifismus einem brutalen Aggressor begegnet, der über meine Naivität nur lacht?

Karl Augscheller

IMPRESSUM

Blattl für Riffian & Kuens erscheint fünfmal im Jahr und ist eingetragen im Landesgericht Bozen mit Nr. 22/91 Rs

Herausgeber: Verein „Riffianer Blattl“, Jaufenstraße 48, 39010 Riffian

Vorsitzender: Reinhold Prünster

Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes: Oswald Waldner

Redaktion: Karl Augscheller (K.A.), Rosa Monika Laimer (M.L.), Wally Pixner (W.P.), Reinhold Prünster (R.P.), Brigitte Raffl (B.R.), Elisabeth Prünster (E.P.)

Korrektur: Dr. Sepp Kröss und Dr. Sepp Pircher

Kontaktadresse: blattl@riffian.com

Gestaltung & Druck: Druckerei Medus, Meran, Tel. 0473 23 15 30

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Einsendungen zurückzuweisen oder in verkürzter Form zu veröffentlichen. Die gekennzeichneten Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Nächster Redaktionsschluss: 15. März 2023

Aus technischen und organisatorischen Gründen können Einsendungen, welche nach Redaktionsschluss eintreffen, für die jeweils aktuelle Ausgabe nicht berücksichtigt werden. Sie werden in der nächsten Nummer veröffentlicht.



Das Jahr 2022 in Riffian

Rückblick von Sepp Pircher

Zum Jahresende und zum Jahresanfang werden wir in allen Medien von Rückblicken auf das abgelaufene Jahr geradezu überflutet, die negativen Schlagzeilen stehen wie immer im Vordergrund, für Journalisten sind eben nur schlechte Nachrichten gute Nachrichten.

Man muss allerdings auch zugeben, dass es am Ende des Jahres schwerfiel, aus der Flut der Informationen recht viel Positives herauszupicken.

Unsere Chronisten jedenfalls können viele erfreuliche Ereignisse des Jahres in unseren Dörfern auflisten.

Trösten wir uns damit, dass es bei allem Tohuwabohu auf der Welt doch noch ein Stück einigermaßen heile Welt gibt.

K.A.

Zwei Nachträge

26.09.2021

Helga Prünster wird nach Absolvierung des vierjährigen Meisterkurses in der Krippenbauschule Tirol der Titel „Krippenbaumeisterin“ verliehen.

19.12.2021

Vollversammlung der **Alminteressenschaft Vals und Valtmar** – nach zweijähriger Corona-bedingter Pause – in der Feuerwehrhalle. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Neuwahlen: Albert Prünster (Walde) wird als Obmann bestätigt, Vizeobmann wird Christian Scherer (Innerzaisolt). Ihnen zur Seite stehen die Ausschussmitglieder Maria Oberprantacher (Brugger), Georg Unterthurner (Außerzaisolt), Jürgen Waldner (Hammele), David Peter Hehl (Tschaupp) und Gerhard Gruber (Innermoar). Zukunftsprojekte sind: Instandsetzung bzw. Verbesserung des bestehenden Forstweges zur Valser Alm, die Sanierung der Bärbodenkaser und die Erneuerung der Trinkwasserversorgung auf der Valtmaralm.

Jänner

23. Im Rahmen des traditionellen Kirchgangs der **Freiwilligen Feuerwehr** wird das Jubiläumsjahr „125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Riffian“ und „25 Jahre Feuerwehrjugendgruppe“ feierlich abgeschlossen: Festgottesdienst, zelebriert

von Pfr. Edmund Ungerer, Gruß- und Dankesworte des Kommandanten Alexander Turato. Anschließend wird im Bürgersaal die Jahresversammlung abgehalten. Dabei werden langjährige Mitglieder geehrt: Stefan Gufler und Markus Gufler mit dem Verdienstkreuz in Bronze (15 Jahre), Hubert Schwabl und Erwin Mair mit dem Verdienstkreuz in Silber (25 Jahre) und Josef Pixner mit dem Verdienstkreuz in Gold (40 Jahre). Josef Gufler wird aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

25. Auf der ordentlichen Vollversammlung des **Bildungsausschusses** wird ein neuer Vorstand gewählt: Der scheidende Vorstand wird per Akklamation in seinem Amt bestätigt – mit Ausnahme von Siglinde Zipperle Hehl, die nicht mehr kandidiert hat: Reinhold Prünster (Vorsitzender), Kathrin Pircher, Josef Kröss und Peppi Flarer. Neu ist Hans Schmidhammer. Die Referentinnen Paulina Pircher und Rosa Laimer vertreten die Gemeinden im Vorstand. Auch die Rechnungsrevisoren Heinrich Schupfer und Georg Erb werden bestätigt.

Februar

20. **Andreas-Hofer-Gedenktag:** Kirchgang der Schützenkom-



Gabriel Unterweger (l.)
und Felix Müller

panie, auf dem Friedhof Gedenkfeier für die Opfer der Kriege und alle, die sich für die Heimat eingesetzt haben – Mitgestaltung durch Schützenkompanie und Musikkapelle

März

6. 36. Dörfrennen in Pfelders – in memoriam Peter Obertegger (Sektionsleiter 1985–2000). Der Sieg in der Mannschaftswertung geht an „Lealein 18“.
7. Beim österreichischen Jugendmusikwettbewerb „Prima la musica 2022“ gewinnt **Gabriel Unterweger** zusammen mit Felix Müller (Kammermusik für Schlagwerk) einen ersten Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am gesamtösterreichischen Bundeswettbewerb. Von diesem - Ende März in Feldkirch - kehren die beiden mit dem 2. Preis zurück.
12. Auf der Vollversammlung des VSM-Bezirks Meran im Nalser Kulturhaus wird **Lukas Erb** zum Bezirkskapellmeister gewählt.
18. Auf der Jahresversammlung des Weißen Kreuzes Meran wird

- Karin Obertegger** in den Ausschuss gewählt und **Alexander Turato** für seine 15-jährige Vereinstreue mit dem Ehrenzeichen in Silber geehrt.
19. Neueröffnung der **Bar-Pizzeria „Kehrerhof“**
31. Ende des **Corona-Notstandes**

April

1. Lockerung der **Corona-Einschränkungen**
2. Neueröffnung des **Gastroshops „MUSTaART“** (Ex-Cafè Unterweger)
Auf der Vollversammlung des Bezirks Burggrafenamt-Vinschgau des Südtiroler Chorverbandes in Schenna wird der gesamte Ausschuss bestätigt. Somit bleibt **Karl Werner** Bezirksobmann.

12. Bei der Bürgerversammlung wird der **Gefahrenzonenplan** vorgestellt.
17. Nach zweijähriger, coronabedingter Pause gibt die **Musikkapelle** wieder ein Osterkonzert – erstmals unter der Leitung des Kapellmeisters **Lukas Erb**.
24. Florianifeier des **Löschzugs Vernuer der FF Riffian**: Wortgottesdienst mit Diakon Hermann Pirpamer in der Vernuerer Kirche, Festakt beim „Brunner“. Dabei werden zwei Wehrmänner geehrt: Josef Pixner mit dem Verdienstkreuz in Gold für 40 Jahre Dienst und Stefan Gufler mit dem Verdienstkreuz in Bronze für 15 Jahre. David Roncador wird angelobt.



Ostern 2022

Foto: Hannes Meraner



Die geehrten Musikanten (v.l.): Hubert Pixner, Walter Lamprecht, Gottlieb Unterthurner, Anni Wieland (posthum für Hans Hofer), Markus Unterthurner, Karl Hofer, Franz Zipperle

26. Der Gemeinderat genehmigt die Rechnungslegung 2021 der Freiwilligen Feuerwehr (55.569 € Einhebungen, 38.389 € Zahlungen) und der Gemeinde (5.834.978 € Einhebungen, 5.436.165 € Zahlungen), baut den Verwaltungsüberschuss 2021 (969.589 €) in den Haushaltsvoranschlag 2022 ein, genehmigt das Projekt für das 3. Baulos zur Sanierung der übergemeindlichen Trinkwasserleitung (Anpassungsarbeiten an den bestehenden Schächten, Errichtung von neuen Schächten) und den Entwurf des Gefahrenzonenplanes.

Mai

1. Gemeindegewerkschafter **Stefan Erb** tritt – nach 25 Jahren im Dienst der Gemeinde – in den Ruhestand. In einer kleinen Feier wird er vom Gemeindegewerkschafterausschuss und allen Angestellten verabschiedet.
8. Zehn Kinder gehen zur **Erstkommunion**. **Alpenländisches Mariensingen** in der Pfarr- und Wallfahrtskirche, vom Südtiroler Volksmusikkreis-Bezirk Burggrafenamt veranstaltet, von Rai Südtirol aufgezeichnet und am 15. August gesendet.

16. **Vernuerer Kirchtag**: Hl. Messe mit P. Dr. Paul Hofer, Ständchen der Vernuerer Böhmischen, Festakt im Gasthaus Brunner mit Ehrung von sieben Musikanten für ihre 40-jährige Tätigkeit und Ernennung des Josef Lamprecht sen., „Oberst Sepp“, zum Ehrenmitglied.
21. Auf der Jahresversammlung des Südtiroler Chorverbandes in Nals wird **Hans Schmidhammer** in den Musikrat gewählt.
29. Von den 1.042 Wahlberechtigten gehen 299 (28,7 %) zum **Landesreferendum** über Änderungen am bestehenden Gesetz zur direkten Demokratie und stimmen mehrheitlich (83,9 %) mit „Nein“.

Juni

1. Am Dorfplatz: Abschluss des mehrwöchigen **Projekts „Riffian sammelt“** [Müll] der Klimagruppe in Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden des Dorfes, aber auch mit Grundschul- und Kindergartenkindern und Privatpersonen
4. Das Seniorenheim **„Sternquet“** feiert sein 20-jähriges Bestehen: Wort-Gottes-Feier mit Pfr. Edmund Ungerer, Grillfest für Ehrengäste, Heimbewohner/-innen, de-

ren Angehörige und für die Mitarbeiter/-innen

11. **Jubiläumsfeier „120 Jahre Imkerverein Riffian“** im Widumanger: Begrüßung und Einführung (Obmann Georg Erb), Vorstellung der Chronik (Alexa Pöhl), Grußworte (Bundesobmann Erich Larcher, Vize-BM Alexander Turato), Festgottesdienst mit Segnung der Imkerkerze (Seelsorger Josef Laimer), Buffet und gemütliches Beisammensein
12. (Nur) 6,30% der Wahlberechtigten gehen zum staatsweiten **Referendum** (einige Punkte der Justizreform).
14. Restaurierung des **Besinnungsweges** durch den Bildhauer Hartmut Hintner

Juli

2. Auf **Obisell**: Diakon Hermann Pirpamer hält einen Wortgottesdienst und segnet das sanierte Gebäude.
Im Widumanger: Im Rahmen der Autorenbegegnung mit Oswald Waldner wird **Burgl Pircher** für ihre langjährige Tätigkeit in der Bibliothek geehrt (Vorsitzende des Bibliotheksrates 1984–2015, Bibliotheksleiterin 2016–2021), musikalische Umrahmung durch die Geschwister Haller, Buffet
8. **Unfall** bei der Einfahrt zum Grill-Imbiss „Riff“: Zwei Motorräder und ein Mercedes Vito prallen zusammen, zwei Jugendliche und drei Kinder werden verletzt.
19. Der **Gemeinderat** stimmt dem unentgeltlichen Erwerb mehrerer Grundparzellen vom Land zu (Grundstücke, auf denen die Jaufenstraße im Bogental vor der Verlegung verlaufen ist) und ernennt Referentin Elisabeth Prünster zur Gemeindevertreterin im Kindergarten-Beirat.
- 30./31. Ausflug des **Kirchenchors** nach Rottenburg ob der Tauber (im N Bayerns)



Gasthof Kreuz 1905



Gasthof Kreuz 2022

Foto Adolf Höllrigl

August

- 6./7. Ausflug der **Musikkapelle** nach Trins (im Gschnitztal, einem Seitental des Wipptales)

September

4. Herbstfest des **Tourismusvereins**
5. **Unterrichtsbeginn**: 32 Kinder besuchen den Kindergarten, 46 die Grundschule
16. Saison-Abschlusskonzert der **Musikkapelle**
18. Feier des (neuen) **Patroziniums** der Pfarr- und Wallfahrtskirche („Sieben Schmerzen Mariens“)
25. Auf der Mitgliederversammlung des Vereins der Krippen-

freunde (Unser Frau in Schnals) wird das verstorbene Vorstandsmitglied Friedrich Gurschler durch **Helga Prünster** ersetzt. Sie vertritt den „Krippeler“-Bezirk Meran.

Von den 1.050 Walberechtigten gehen 640 (60,95%) zu den **Parlamentswahlen** und wählen für die Abgeordneten-kammer: SVP/Renate Gebhard (356 Stimmen/61,2%), Mitte-Links/Franz Ploner (89/15,3%), Vita (76/13,1%), Mitte-Rechts (35/6,0%), 5-Sterne-Bewegung (15/2,6%), für den Senat: SVP/Julia Unterberger (55,9%), Freiheitliche/Sabine Zoderer (11,2%), Vita/Susan-

na Singer (10,0%), Team K/Markus Hafner (6,2%), Grüne/Marlene Messner (6,0%), Mitte-Rechts/Rita Mattei (4,0%), PD/Daniela Rossi (3,8%), 5-Sterne-Bewegung (2,3%).

27. Der **Gemeinderat** genehmigt – bei fünf Enthaltungen – endgültig den Durchführungsplan für das Mischgebiet M1 (Ex-B1) „Kreuz“.
28. Bei der 28. Intern. Almkäseolympiade erhält **Erich Schaffler** von der Obisellalm zwei Goldmedaillen (Vollfetter Schnittkäse und jähriger Schnittkäse), eine Silbermedaille (Schnittkäse mit grünem Pfeffer und Dill) und eine Bronzemedaille (Weichkäse Camembert).

November

3. Das **Traditionsgasthaus Kreuz** schließt seine Tore.
7. Die Kindergärtnerin Felicitas Khuen, „**Tante Lizzi**“, wird – nach 37 Dienstjahren in Riffian – in den Ruhestand verabschiedet.
20. Im Rahmen der Cäcilienfeier der **Musikkapelle** im Buschenschank Mitteregg wird dem Jugendleiter Hannes Erb für seine 15-jährige Mitgliedschaft das Ehrenzeichen in Bronze verliehen.
26. Die **Fußballmannschaft** des ASV Riffian-Kuens wird in der 1. Amateurliga Herbstmeister.



„Tante Lizzi“

28. Die **Bibliothek** besteht zum fünften Mal – nach 2010, 2013, 2016 und 2019 – die Qualitätsprüfung „Audit“.
Der **Gemeinderat** nimmt die 5. Änderung des Haushaltsvoranschlags 2022 vor (Neu- bzw. Mehreinnahmen von 4.143.049 €), überträgt den letzten frei verfügbaren Anteil des Verwaltungsüberschusses 2021 (79.666 €) auf den Haushaltsvoranschlag 2022 und ernannt zwei neue Ersatzmitglieder für die Kommission für die Unbewohnbarkeitserklärung von Gebäuden (Geom. Flavia Vanzetta/Landesabt. Wohnbau und Arch. Christoph Vinatzer/Gemeindetechniker).
30. **Verena Theiner** verlässt den Jugenddienst Meran und beendet damit – nach sieben Jahren – auch ihre Jugendarbeit in Riffian und Kuens. Ihre Nachfolge treten Hannah und Georg an.

Dezember

6. Im Rahmen der Jahresversammlung des Hoteliers- und Gastwirteverbandes (HGV) des Bezirks Meran/Vinschgau in Forst/Algund werden Ex-Funktionäre für ihre Verdienste ausgezeichnet, u.a. **Jonas Prünster** (Grill-Imbiss „Riffi“).
11. Im Bürgersaal **Krippenausstellung** der Krippenfreunde Passeier-Riffian-Tirol: Segnung der Krippen durch Pfr. Edmund Ungerer, Weihnachtsmarkt, Bewirtung mit Speisen und Getränken, musikalische Umrahmung, Verlosung von zwei Krippen
- 17./18. Im (geschlossenen) Gasthof Kreuz „Flohmarkt fir an guatn Zweck“ – organisiert von: Gemeinde, Schützenkompanie, Pohl Immobilien. Der Erlös geht an die Hinterbliebenen der Carolina Unterthurner Prugger.
20. Der **Gemeinderat** genehmigt den Haushaltsvoranschlag 2023

der Freiwilligen Feuerwehr (Gesamteinnahmen und -ausgaben von 167.500 €), und der Gemeinde (Gesamteinnahmen und -ausgaben von 5.982.264 €) und legt die Freibeträge und Steuersätze für die Gemeindeimmobiliensteuer ab dem Jahr 2023 fest: ordentlicher Steuersatz: 0,76 %, Freibetrag für die Hauptwohnung samt Zubehör: 879,79 €, folgende Steuererleichterungen für Wohnungen: kostenlose Nutzungsleihe (0,4 %), vermietete Wohnungen mit Wohnsitz (0,56 %).

22. Das **Restaurant Löwenwirt** schließt (vorübergehend) seine Tore. Es wird am 1. März 2023 unter neuer Führung wiedereröffnet.
31. Das **Geschäft „Zum David“** schließt nach 71 Jahren (ab 01.01.2023 nur mehr Tabakverkauf).

Bekanntmachung!

Teile meiner werten Kundschaft mit, daß ich das **Lebensmittelgeschäft in Riffian, Reichsstr. 5, meiner Schwester Anna Hehl geb. Platter übergeben habe**. Ich danke gleichzeitig für das mir stets entgegengebrachte Vertrauen und bitte, dieses auch meiner Schwester entgegenzubringen. **Maria Somvi geb. Platter**.

Es wird mein Bestreben sein, alle werten Kunden auf das beste zu bedienen und ich bitte um geneigten Zuspruch. Gleichzeitig gebe ich bekannt, daß das von mir übernommene Geschäft in der Reichsstraße Nr. 5 jetzt gegenüber, **Reichsstraße Nr. 80, neu eröffnet wird**. **Anna Hehl geb. Platter**.

Riffian, 1. September 1951.

2099Mc

Dolomiten, 01.09.1951, S. 12

Klaus Almberger schließt – nach 45 Jahren – seinen Elektrobetrieb und geht in Pension. Sein erster Auftrag war übrigens das Auswechseln einer defekten Steckdose in der Grundschule.

Die **Einwohnerzahl** sinkt gegenüber dem Vorjahr um drei Personen und beträgt zu Jahresende 1.371 (690 Männer und 681 Frauen). Im abgelaufenen Jahr wurden **18 Kinder geboren** (8 Buben und 10 Mädchen).

Verstorben sind 11 Mitbürger/-innen, und zwar am 21. Jänner Theresia Larch (88), am 1. Februar Karl Egger (89), am 6. Februar Josef Botzner (94), am 11. März Karl Kienzl (90), am 1. April Eduard Rottensteiner (78), am 20. April Carolina Prugger geb. Unterthurner (29), am 17. Mai Josef Unterthurner (83), am 25. August Maria Wwe. Müller geb. Augschöll (86), am 27. September Renate Lamprecht (26), am 19. Oktober Evi Hehl Kelder (71) und am 29. Oktober Franz Pircher (61).

Zugewandert sind 31 Personen (9 Männer und 22 Frauen), **abgewandert** 41 (21 Männer und 20 Frauen).

Die Zahl der **Haushalte** bleibt gleich wie im Vorjahr (548).



Transporte & Kranarbeiten
Anton Kuen
Kuens – Tel. 335 8054010

Das Jahr 2022 in Kuens

Jahresrückblick 2022 von Rosa Monika Laimer, Toni Obwexer und Katharina Pircher

Jänner

3. und 4. Die **Sternsinger** ziehen unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen von Haus zu Haus, um Spenden zu sammeln. Der Erlös kommt verschiedenen Projekten im sozialen und bildenden Bereich zugute und soll Kindern und Familien eine Zukunftsperspektive geben. Die Sammlung erbringt 2063,12 Euro.
- Die Schülerinnen und Schüler der 1. 2. und 3. Klassen Grundschule befinden sich vom 18.1. bis zum 26.1. im **Fernunterricht**; sie kehren am 27.1. wieder in den **Präsenzunterricht** zurück.
- Zu Beginn des Monats beträgt die Zahl der **Corona-Infizierten** um die 8, sie sinkt am 4.1. auf 3 und Mitte des Monats auf 2, um schließlich auf 18 bzw. auf 30 anzusteigen und gegen Ende des Monats wieder zu fallen.
21. **Hans Pircher - Schweigl Hans - verstirbt.**
22. **Maria Anna Pixner** feiert ihren 90. Geburtstag.
25. **Vollversammlung des Bildungsausschusses** im Bürgersaal in Riffian mit Verteilung des Veranstaltungskalenders und **Neuwahlen**. Reinhold Prünster wird in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt, auch Peppi Flarer, Sepp Kröss und Katharina Pircher werden wiedergewählt. Siglinde Zipperle stellt sich für eine Neuwahl nicht mehr zur Verfügung, an ihre Stelle rückt Hans Schmidhammer. Vertreterinnen der beiden Gemeinden sind weiterhin die beiden Kulturreferentinnen: Paulina Pircher für Riffian sowie Rosa Monika Laimer für Kuens.

Februar

- Die Corona-Infizierten beitragen zu Beginn des Monats in Kuens immer noch um die 20, landesweit werden die Maßnahmen noch einmal verschärft.
- Das Dorfblatt bedankt sich in seiner ersten Ausgabe 2022 bei Hans Pircher für das jahrelange **Austragen der Dorfzeitschrift**. An seine Stelle treten Franz Gögele und Maximilian Raffl.
- 16. **Siegfried Raffl** feiert seinen 90. Geburtstag.
- 20. **Andreas Hofer-Gedenktag**: Beim Pfarrgottesdienst gedenkt man der Gefallenen mit einer **Kranzniederlegung** am Kriegerdenkmal. Die Musikkapelle Riffian mit den Musikanten aus Riffian und Kuens umrahmt die Feier.
- Gegen Ende des Monats sind die Arbeiten am **Schutzzaun über dem Gehsteig Finele-Kuenserhof** mit letzten Aufräumungsarbeiten fertiggestellt.
- 28. Bis Ende des Monats sinken die Corona-Zahlen kontinuierlich.

März

- **Kuens und Waidbruck** sind die einzigen Gemeinden Südtirols, die zu Beginn des Monats Corona-frei sind. Ab 8.3. steigen die Zahlen wieder.
- 6. Das traditionelle **Holerpfann-Feuer der Bauernjugend** findet heuer auf der Broater-Heach statt.
- 15. **Landesrätin Maria Hochgruber Kuenzer** referiert im Bürgersaal von Riffian für die Gemeinderäte von Riffian und Kuens über den **Gemeindeentwicklungsplan**.
- Vom 15.3. bis zum 15.11. fließt im Kuenser Waal wieder Wasser.

18. Die **Freiwillige Feuerwehr hält ihre Jahreshauptversammlung** ab. Severin Kofler und Florian Pfitscher erhalten für 15 Jahre Mitgliedschaft das Verdienstkreuz in Bronze. Gedankt wird auch Stefan Raffl und Josef Spechtenhauser, die beim Bezirksfeuerwehrtag Meran in St. Walburg das Verdienstkreuz in Gold bzw. in Bronze erhalten haben.

April

1. Die am 7.5.2020 in Kraft getretenen **Pandemiebestimmungen für die Gottesdienste** werden bis auf das Tragen von Mund- und Nasenschutz aufgehoben.
8. **Anne Marie Pircher** stellt in der Stadtbibliothek Meran ihren neuen Roman „**Iris & Pupille**“ vor.
- Die Corona-Zahlen sind weiter im Steigen begriffen, nehmen dann aber im Laufe des Monats ab. Ab Mai ist Kuens Corona-frei.
10. **Palmsonntag**: Feierlicher Einzug vom Hütter-Kreuz in die Kirche mit Festgottesdienst und Chorgesang.
11. Die beiden Ausschüsse der Gemeinden von Riffian und Kuens treffen sich im Jugend- und Kulturzentrum „HALLE“ mit **Vertreterinnen und Vertretern des Jugenddienstes**, die ihre umfangreichen Tätigkeiten vorstellen.
17. **Ostersonntag**: Festgottesdienst mit Segnung der Osterspeisen; der Chor umrahmt die Messe.
- Nach zwei Jahren Pause gibt es auch wieder ein **Osterkonzert** der Musikkapelle Riffian mit den Musikanten aus Riffian und Kuens.
- 22.4.–1.6. „**Kuens sommelt**“ – eine Müllsammelaktion in Zusammenarbeit zwischen Vereinen und den Gemeinden Riffian und Kuens sowie der Bevölkerung
27. **Gemeinderatssitzung** mit Ge-

nehmigung der Rechnungslegung für das Finanzjahr 2021 sowie der Abschlussrechnung der Freiwilligen Feuerwehr; auch der Gefahrenzonenplan wird genehmigt.

29. **Vollversammlung** der Raiffeisenbank Passeier in St. Leonhard
29. Vorstellung des geplanten **Firmweges** für angehende Firmlinge und deren Eltern in Dorf Tirol

Mai

Anfang Mai beginnen die **außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten** der Gemeindeverwaltung im Bereich des Pillinghofes.

2. **Chor: Vollversammlung mit Neuwahlen:** Alois Kuen, Brigitte Raffl, Wilma Schrott und Lidia Spechtenhauser werden von der Vollversammlung als Ausschussmitglieder bestätigt. Marlene Walder wird neu in den Ausschuss gewählt. Gedankt wird dem scheidenden Vizeobmann Hans Pircher und der Notenwartin Brigitte Pfitscher. Ein besonderer Dank ergeht auch an die Chorleiterin Christine Zagler.
6. **Muttertagskränzchen**, organisiert von der **Bäuerinnenorganisation**
7. **45 Ministranten** aus Dorf Tirol, Kuens und Riffian erleben zusammen mit Pfarrer Ungerer einen **Ausflug an den Gardasee**.
8. 10 Kinder der Pfarrgemeinden Riffian und Kuens empfangen in der Pfarrkirche in Riffian zum ersten Mal die **heilige Kommunion**. Davon sind 3 aus der Grundschule Kuens: Alex Buchschwenter, Alexander Sabatini und Oliver Waldner.
8. **Taufe von Anthony Tulpani** des Luca und der Elisabeth Pichler in der Pfarrkirche von Kuens
14. **KVW-Vollversammlung** im Bürgersaal in Riffian



Das Pfarrfest im Finele mit feierlicher Messe und anschließendem Grillen war auch heuer wieder ein beliebter Treffpunkt.

Foto: Rosa Laimer

15. Der **Pfarrgemeinderat** und die **Bauernjugend** laden zum **Pfarrfest** mit Gottesdienst und anschließendem Mittagessen beim Volleyballplatz im Finele.
24. **Abschlussgottesdienst der Ministranten** mit Grillen in Dorf Tirol
26. **Bittgang** von Kuens nach Obermais
27. **Bittgang** vom Radeck nach Tirol
28. **Bittgang** vom Löwenwirt in Riffian nach Kuens
29. **Landesvolksabstimmung zur direkten Demokratie**
30. Letzte Probe mit dem vollständigen Chor vor den Sommerferien
- Ab Ende Mai ist Kuens Corona-frei.

Juni

1. Abschlussveranstaltung „**Kuens sommelt**“ mit Bekanntgabe des Gesamtergebnisses; an der Aktion haben sich die Bauernjugend, der Bildungsausschuss, die Freiwillige Feuerwehr, der Kindergarten und Privatpersonen beteiligt.
3. Konzert der **Musikkapelle Riffian** mit den Musikanten aus Riffian und Kuens
4. Das **Seniorenheim Sternguet**, das am 18. Juni 2002 eröffnet worden ist, feiert mit einer Messe, mit Festansprachen

und Rückblicken sowie einem Grillfest sein **20-jähriges Bestehen**.

10. Anlässlich der **Langen Nacht der Kirchen** öffnet das Pfarrarchiv in Kuens seine Tore. In der Kirche kann ein Quiz ausgefüllt werden. Auch besteht die Möglichkeit den Turm zu besichtigen und sich bei einem Imbiss zu stärken.
11. **Einweihung des Kunstrasens auf dem Sportplatz in Riffian**, der auch von der Gemeinde Kuens mitfinanziert worden ist
12. **Staatsreferendum**



Durch den engen Aufstieg zu den Kuenser Kirchturmglöcken - ein kleines Abenteuer in der Langen Nacht der Kirchen.

Foto: Rosa Laimer

13. Abschlussgrillen des Chores
16. Schulschlussgottesdienst
18. Katharina Öttl Pircher feiert ihren 90. Geburtstag.
18. Waldbrandübung der Freiwilligen Feuerwehr mit mehreren Feuerwehren aus dem Bezirk; auch ein Hubschrauber ist im Einsatz.
19. Fronleichnam: Festgottesdienst und feierliche Prozession mit Musikkapelle
21. Die Sommerzeit wird von der Gemeindeverwaltung genutzt, um **Wartungsarbeiten** und **Sicherheitsüberprüfungen** sowie **Malerarbeiten** im Schulgebäude durchzuführen.
26. Herz-Jesu-Sonntag
 - Am 27. Juni beginnen die **Angebote der Sommerbetreuung für Kindergartenkinder, Grund- und Mittelschüler/-innen**. Sie umfassen heuer 6 Wochen und dauern bis zum 5.8.
 - In Kuens gibt es 31 Anmeldungen für die Kindergartenangebote, 13 für die Angebote der Grundschule und 1 Anmeldung für die der Mittelschule. Die Gemeindeverwaltung beteiligt sich mit 25% an den Kosten, die die Eltern aufbringen müssen.

Juli

- In der 2. Juliwoche werden mit den **Asphaltierungsarbeiten** in der Kuenser-Straße beim Greiter die Arbeiten abgeschlossen. Neben der Errichtung von Leitplanken und einer Mauer werden auch Leerrohre für die öffentliche Beleuchtung vorgesehen, die oberirdischen Glasfaserleitungen unterirdisch verlegt sowie Wasserleitungen erneuert.
15. Fest der **Freiwilligen Feuerwehr** auf dem Festplatz in Riffian
 16. Hochzeit für **Julia Pircher** und **Patrick Sparber** in der Pfarrkirche von Kuens
 18. **Fahrt der Ortsbäuerinnen** an den Molvenosee



Das Renaturierungsareal in der Nähe des Kraftwerkes an der Passer soll neuen Lebensraum für Pflanzen und Tiere schaffen.

Foto: Rosa Laimer

- Die Corona-Zahlen sind sehr niedrig, sind aber ab Mitte des Monats wieder im Steigen begriffen.
20. **Gemeinderatsitzung** mit Änderung des Haushaltsvoranschlages 2022 – 2024 und Grundveräußerungen entlang der Kuenser-Straße
 26. **Annatag: Frauenwallfahrt** ausgehend von der Annakapelle mit anschließendem Gottesdienst in der Pfarrkirche in Riffian und Frühstück im Widum. Organisiert wird der Tag von den Pfarrgemeinderäten von Riffian und Kuens, den katholischen Frauen Riffian sowie von der KVW-Ortsgruppe Riffian und Kuens.
 - 27.–30.7. **Hüttenlager der Ministranten und Jungschar** mit Talentshow, Lagerfeuer, gemeinsamen Spielen und Musizieren
 - Bis Ende Juli sind die Corona-Zahlen noch ein Thema, dann beruhigt sich die Lage.
 29. Konzert der **Musikkapelle** auf dem Festplatz in Riffian
 - Der Plan der Gemeindeverwaltung, eine **Erweiterungszone mit gefördertem und freiem Wohnbau** auszuweisen, wird konkreter. In der Zone sollen öffentliche Parkplätze vorgesehen werden, da die bestehen-

den beim Kuenser-Hof von der Gemeinde nur angemietet sind und früher oder später wegfallen werden.

August

10. **Rosa Wwe. Crepaz geb. Spechtenhauser** verstirbt.
15. **Maria Aufnahme in den Himmel** mit Segnung der Kräutersträucher
17. Die **Renaturierungsarbeiten** der Gemeindeverwaltung rund um das Areal beim Wasserkraftwerk an der Passer werden abgeschlossen. Mit zwei Teichen, einheimischen Hecken und einer Blumenwiese soll Biodiversität geschützt und gefördert werden.
28. **Anna Maria Öttl Alber** feiert ihren 100. Geburtstag, zu dem auch die Musikkapelle mit den Musikanten aus Riffian und Kuens sowie die Gemeindeverwaltung von Kuens gratulieren.

September

5. **Franz Pircher** feiert seinen 90. Geburtstag.
5. Das **Schuljahr 2022/23** beginnt mit einem **Wortgottesdienst**.
 - 16 **Kinder** besuchen im Kindergartenjahr 2022/23 den Kindergarten. 14 davon neh-



16 Kindergartenkinder besuchen im heurigen Jahr den Kindergarten:
13 Buben und 3 Mädchen.

Foto: Kindergarten

men auch die von der Gemeinde finanzierte **Nachmittagsbetreuung** am Dienstag in Anspruch. Die Grundschule besuchen 20 Schülerinnen und Schüler.

14. **Seniorenclub: Tagesausflug** nach Brixen mit Besichtigung von Kloster Neustift. Es ist die letzte Fahrt in diesem Sommer, nachdem man auch Ausflüge in das Schnalstal, nach Trient und Hippolyt organisiert hat.
16. **Abschlusskonzert** der Musikkapelle Riffian mit den Musikanten aus Riffian und Kuens
24. Die Kuenser, Riffianer und Tiroler **Ministranten** beginnen ihr neues Jahr mit einem gemeinsamen Gottesdienst und mit Spielen in Dorf Tirol.
25. **Kuenser Kirchtag:** Feierliche Messe, bei der Alex Buchschwenter in den Ministrantendienst aufgenommen und 3 Ministrantinnen verabschiedet werden: Leonie Höllrigl und Lena Pircher sowie Sara Klotz als Ministrantenleiterin. Die Bauernjugend lädt anschließend zu einem **Frühschoppen**.
25. **Parlamentswahlen:** In Kuens beträgt die Wahlbeteiligung 63,23%; sie liegt damit knapp über dem Südtiroler Durchschnitt.

Oktober

1. **Miniolympiade der Ministranten** in der Jugendkirche am Sandplatz in Meran
 - Am 4.10. startet die **Dauerzählung der Bevölkerung von Kuens**, zu der 100 von 156 Haushalten ausgewählt worden sind. Die Teilnahme ist verpflichtend.
3. Nach einer langen Vorbereitungsphase mit Sitzungen in Anwesenheit von Bürgermeister Manfred Raffl und Mitgliedern des Ausschusses, Vertretern der Pfarre und den beauftragten Architekten be-

ginnt die Gemeindeverwaltung mit den Bauarbeiten zur **Erneuerung des Friedhofes**. Der Friedhof wird in einem ersten Schritt gegen Norden hin um 37 Gräberfelder und 30 Urnengräbern erweitert.

8. **Herbstausflug der Ministranten** nach Laurein
16. **Erntedank**
22. **Kastanienbraten der Jung-schar und Ministranten** mit gemeinsamem Spiel beim Widum in Kuens

November

7. **Konstituierende Sitzung des Pfarreienrates in Tirol** mit Vertretern aus 7 Pfarreien; jede Pfarrei entsendet 2 Personen. Für Kuens sind es Philipp Raffl und Markus Walder.
 - Im November kauft die Gemeindeverwaltung im Rahmen des Projektes zur „nachhaltigen Mobilität für Pendler“ 22 Fahrräder an. Diese können unter bestimmten Voraussetzungen ausgeliehen werden und sind in erster Linie für den Weg zur Arbeit vorgesehen.
13. **Ehejubiläum** in der Pfarrkirche Kuens
22. Der **Adventskranz**, der alljährlich die Pfarrkirche schmückt, wird von 4 **freiwilligen Helferinnen** gebunden.



Die Kuenser Ministranten bei der Miniolympiade in Meran

Foto: Ministranten



Das entleerte Trinkwasserspeicherbecken beim Mutlechner.

Foto: Katharina Pircher



Die Bauarbeiten zur Friedhofserneuerung sind ab Herbst in vollem Gange und werden voraussichtlich zu Ostern 2023 abgeschlossen sein.

Foto: Toni Obwexer

24. Das Trinkwasserspeicherbecken beim Mutlechner wird im Rahmen anstehender Sanierungsarbeiten vom Gemeindegewerkschafter Hannes Höllrigl und von der Freiwilligen Feuerwehr entleert und gesäubert.
- 26./27. Nach den Messen bieten die Ministranten und die Jungscharen Adventskränze und Adventskalender zum Verkauf an.
29. Gemeinderatssitzung: Änderung des Haushaltsvoranschlags 2022–2024 mit Einbau des Verwaltungsüberschusses 2021 und Änderung des einheitlichen Strategiedokumentes als wichtigste Tagesordnungspunkte

Dezember

2. Volljährigkeitsfeier des Jungenddienstes im „KiMM“ in Meran, zu der auch 3 Kuenserinnen eingeladen sind
2. Peter Höllrigl, Altbürgermeister von Kuens, feiert seinen 95. Geburtstag.
21. Das Seniorenheim Sternguet lädt nach längerer Coronapause wieder zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier mit den Heimbewohnern und Angehörigen.

21. Der Gemeinderat genehmigt in seiner letzten Sitzung 2022 den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2023 der Freiwilligen Feuerwehr Kuens, das einheitliche Strategiedokument des Haushaltsvoranschlags 2023–2025 und die Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) mit Freibeträgen und Steuersätzen.
23. Die Jugendfeuerwehr holt in Vilpian das Friedenslicht aus Bethlehem. Es kann nach den Gottesdiensten zu Weihnachten mit nach Hause genommen werden.



Am 1. Adventswochenende werden Adventskränze zum Verkauf angeboten.

Foto: Ministranten u. Jungscharen

24. Die Dorfgemeinschaft feiert in der mit Christbaum und Krippe festlich geschmückten und voll besetzten Pfarrkirche die Christmette.
25. Weihnachten – Hochfest der Geburt des Herrn mit Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde und Chorgesang
26. Stefanstag mit Festgottesdienst
- 29./30. Neujahrsspielen der Musikkapelle

Statistische Daten:

Dankenswerterweise zur Verfügung gestellt von der Gemeinde Kuens

Einwohnerzahl am 31.12: 385 – 4 weniger als im Vorjahr – (191 Männer und 194 Frauen)

Geburten: 0

Sterbefälle: 2 (1 Mann und 1 Frau)

Zuwanderungen: 5 (4 Männer und 1 Frau)

aus anderen Gemeinden:

3 (2 Männer und 1 Frau)

aus dem Ausland: 2 (2 Männer)

Abwanderungen: 7 (4 Männer und 3 Frauen)

in andere Gemeinden:

4 (3 Männer und 1 Frau)

ins Ausland: 3 (1 Mann und 2 Frauen)

Familien: 155 (2 weniger als im Vorjahr)

Gemeinschaften: 1

Das Wetter 2022 in Riffian

Ein Rekordjahr: zu trocken und zu heiß Ein Jahresrückblick von Adolf Höllrigl

Jänner

Der Jänner war außergewöhnlich trocken. Den einzigen Niederschlag gab es am 5. Jänner mit 11 mm. Ansonsten war es durchwegs wolkenlos. An fünf Tagen wehte der Wind, was für den Jänner eher selten ist. Noch nie war der Jänner so warm. An 16 Tagen zeigte das Thermometer über 10 °C, am 30. Jänner sogar 16 °C. Die Durchschnittstemperatur lag bei 5 °C, also zwei bis drei Grad über dem langjährigen Schnitt.

Februar

Im Februar fielen nur 17 mm Regen, was aber für diesen Monat nichts Außergewöhnliches ist. Wieder wehte achtmal der Wind. Auch war der Februar mit 6,08 °C um einen Grad wärmer als im Durchschnitt.

März

Es herrschte große Trockenheit. Erst am Monatsende fiel etwas Regen: 2,2 mm. Von Dezember bis März gab es insgesamt nur 47 mm Niederschlag. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres waren es 357 mm.

April

Der April brachte endlich den lang ersehnten Niederschlag, es fielen 50 mm Regen. Die Natur erholte sich langsam von der Trockenheit der vergangenen Monate.

Mai

Im Mai herrschten schon Sommertemperaturen bis zu 29 °C. Die Durchschnittstemperatur lag mit 18,75 °C um 2,5 °C über dem langjährigen Schnitt. Somit war dieser Mai der wärmste, seit ich Aufzeichnungen mache. Zum Vergleich: Der Mai 1991 war mit 9,96 °C der kälteste. Obwohl es 17-mal regne-

te, betrug die Niederschlagsmenge nur 41 mm.

Juni

Auch im Juni ging es sehr warm weiter mit neun Hitzetagen und sieben Tropennächten.

Der Juni war mit 22,23 °C um zirka zwei Grad wärmer als im Durchschnitt. Es hat 14mal geregnet; mit insgesamt 75 mm fiel etwas weniger Regen als im Durchschnitt.

Juli

Im Juli erreichte der Sommer seinen Höhepunkt mit einer Durchschnittstemperatur von 24,48 °C. Nur der Juli 2006 war mit 24,75 °C noch heißer. Vom 13. bis zum 22. Juli herrschte extreme Hitze mit 33 bis 37 °C. Zusätzlich sank die Temperatur an 12 Nächten nicht unter 20 Grad. Auffallend war auch, dass an 16 Tagen der Wind wehte. Die Niederschlagsmenge betrug 60 mm.

August

Endlich kam der ergiebige Niederschlag am 26. und 27. August. Mit

einer Gesamtniederschlagsmenge von 112 mm erholte sich die Natur einigermaßen von der langen Trockenheit. Was Temperatur und Niederschlagsmenge angeht, war der August ein durchschnittlicher Monat.

September

Vom 5. bis 10. des Monats war es unbeständig mit Regen und Gewittern abends oder in der Nacht. Insgesamt regnete es 14-mal mit einer Gesamtmenge von 82 mm. Am 27. September kühlte es ab und es schneite bis auf 1800 Meter. Die Durchschnittstemperatur lag mit 16,80 °C im langjährigen Schnitt, aber um 2 Grad niedriger als im September 2021.

Oktober

Es herrscht fast durchgehend schönes Herbstwetter, was sich auf die Obst- und Weinernte sehr positiv auswirkte. Auch dieser Monat war mit 14,95 °C der zweitwärmste, seit ich das Wetter aufzeichne. Die Niederschlagsmenge von 50 mm war eher mäßig.



Herbststimmung mit üppiger Blüte und Frucht



Goldener Herbst

November

Wenig Regen fiel auch im November, mit 42 mm halb so viel wie üblich. Auch der November war zu warm, die Durchschnittstemperatur von 7,93 °C lag ungefähr 1,5 °C über dem langjährigen Schnitt. Der 2. und der 10. November waren mit 16 °C die wärmsten Tage des Monats. Am 27. November gab es das erste Mal Frost.

Dezember

Am 9. und 16. Dezember schneite es. Die Temperatur sank nachts bis auf minus 6 °C. Der 13. Dezember war der einzige Eistag des Jahres. Trotz des Kälteeinbruchs zur Monatsmitte war auch dieser Monat ein überdurchschnittlich warmer mit einer Durchschnittstemperatur von 3,17 °C.



A. HALLER
RAUMFACHGESCHÄFT
Bodenbeläge aller Art
Möbelstoffe - Vorhänge
Matratzen - Tisch und Bettwäsche
Meran, Petrarcastr. 4
Tel. 0473 233033
Fax 0473 237021

2022:

Ein sehr trockenes Jahr, das zweittrockenste seit 1981. Im Vergleich zum Jahr 2021 gab es letztes Jahr mit 581 mm Jahresniederschlag fast nur halb so viel Regen wie im Jahr zuvor. Besonders im ersten Halbjahr herrschte große Trockenheit. Landesweit wurde zum Wassersparen aufgerufen. Der heißeste Tag war der 22. Juli: 37 °C zeigte das Thermometer an meiner Landeswetterstation. Die Jahresdurchschnittstemperatur betrug 13,55 °C: So heiß war noch kein Jahr.



Seilbahn
HIRZER
Wanderparadies
www.hirzer.info

Geöffnet: Ende März bis Anfang November
Bahnbetrieb: ab Talstation Saltaus
halbstündlich ab 8.30 bis 17.30 Uhr
(15. Juni - 30. September bis 18.30 Uhr)



Silvestermorgenrot

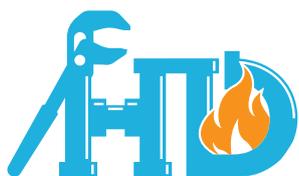


Fotos: Adolf Höllrigl

Das Wetter im Jahr 2022

 	Temperatur in °C	Niederschlag in mm	Tage mit Niederschlag	Gewitter	Hagel	Nebel	Wind	Schnee	Schneemenge in cm	Eisstage (ganzer Tag) <0 °C	Frosttage <0 °C	Sommertage >25 °C	Tropentage >30 °C	wolkenlose Tage	leicht bewölkte bis bewölkte Tage	bewölkte Tage
Jänner	5,00	11	1	-	-	-	8	-	-	-	14	-	-	15	14	2
Februar	6,08	17	3	-	-	1	8	2	5	-	10	-	-	10	17	1
März	8,50	2	1	-	-	-	2	-	-	-	9	-	-	11	17	3
April	11,78	50	10	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	4	21	5
Mai	18,75	41	17	5	-	-	10	-	-	-	-	17	-	2	27	2
Juni	22,23	75	14	3	-	-	12	-	-	-	-	13	9	5	25	-
Juli	24,48	60	6	4	-	-	16	-	-	-	-	13	16	5	26	-
August	23,01	112	13	4	-	-	6	-	-	-	-	13	13	6	25	-
September	16,80	82	14	5	-	-	8	-	-	-	-	5	-	3	24	3
Oktober	14,95	50	6	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	9	20	2
November	7,93	42	12	-	-	1	4	-	-	-	1	-	-	6	21	3
Dezember	3,17	39	7	-	-	3	1	2	12	1	11	-	-	5	21	5
Jahr 2021	13,55	581	104	21	-	6	89	4	17	1	45	61	38	81	258	26

Quelle: Wetterstation Adolf Höllrigl



HALLER DIETMAR

Heizung- & Sanitäreanlagen

- ✓ Heizung- & Sanitäreanlagen
- ✓ Solaranlagen
- ✓ Kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Zentralstaubsaugeranlagen
- ✓ Gas-Ölheizungen
- ✓ Stückholz-, Pellets- & Hackschnitzelanlagen
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Kundendienst

DIETMAR HALLER | 39010 KUENS | TEL. 349 3751318 | info@hallerdietmar.it

Gemeindemitteilungen

Neuerungen der GIS
Verordnungen der Gemeinden
SVP-Ortsausschuss informiert
Kurzbericht von der
SVP-Bezirksversammlung

Gemeinden Kuens und Riffian

Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) Neuerungen ab 01.01.2023

Gemeinde Kuens

Mit den Beschlüssen des Gemeinderates Nr. 17 und 18 vom 21.12.2022 wurden die Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) und die Freibeträge und Steuersätze genehmigt.

Neu ist die **Steuererleichterung** von 0,56 % (bisher 0,76 %) für Wohnungen und deren Zubehör, welche aufgrund eines registrierten Mietvertrages vermietet sind, sofern der/die Mieter/in dort seinen/ihren Wohnsitz und seinen/ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat. Voraussetzung für die Steuererleichterung ist die Vorlage einer Kopie des registrierten Mietvertrages.

Die **Steuererleichterung** für Wohnungen samt Zubehör, welche den Verwandten jeglichen Grades in gerader Linie oder bis zum zweiten Grad in der Seitenlinie zur unentgeltlichen Nutzung überlassen werden, sofern diese dort ihren meldeamtlichen Wohnsitz und ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, wird weiterhin der Steuersatz von 0,4 % angewandt.

Für jene Gebäude, welche vorwiegend zur Vermietung von Ferienzimmern oder möblierten Ferienwohnungen verwendet werden, und solche, die für den Urlaub auf dem Bauernhof genutzt werden, sowie deren Zubehör wurde der **Steuersatz** von 0,2 % auf 0,3 % erhöht.

Aufgrund des Landesgesetzes Nr. 16 vom 23. Dezember 2022 müssen Verordnung und Steuersätze innerhalb März 2023 erneut angepasst werden. Die Änderungen werden anschließend wieder im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Gemeinde Riffian

Mit den Beschlüssen des Gemeinderates Nr. 22 und 23 vom 20.12.2022 wurden die Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) und die Freibeträge und Steuersätze

genehmigt. Neu ist die **Steuererleichterung** von 0,56% (bisher 0,76%) für Wohnungen und deren Zubehör, welche aufgrund eines registrierten Mietvertrages vermietet sind, sofern der/die Mieter/in dort seinen/ihren Wohnsitz und seinen/ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat. Voraussetzung für die Steuererleichterung ist die Vorlage einer Kopie des registrierten Mietvertrages.

Es wurde zudem eine **Steuererleichterung** eingeführt für Wohnungen samt Zubehör, welche den Verwandten jeglichen Grades in gerader Linie zur unentgeltlichen Nutzung überlassen werden, sofern diese dort ihren meldeamtlichen Wohnsitz und ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Der Steuersatz beträgt nun 0,4% (bisher 0,76%).

Aufgrund des Landesgesetzes Nr. 16 vom 23. Dezember 2022 müssen Verordnung und Steuersätze innerhalb März 2023 erneut angepasst werden. Die Änderungen werden anschließend wieder im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

immer eine runde Sache

pizzeria cisdiele

PIRCHER

- auf Wunsch Dinkelpizza
- hausgemachtes Speiseeis
- Kinderspielplatz
- großer Parkplatz
- Terrasse
- Pizza von 17 - 23 Uhr

RIFFIAN - Hohlgasse 18
Tel: 0473 241165 - Dienstag Ruhetag
www.pizzeria-pircher.com

GIS – Gemeinde kommt Bürgern entgegen

Der SVP-Ortsausschuss informiert



Kurz vor Jahresende haben sich der SVP-Ortsausschuss, der Gemeinderat sowie Vertreter verschiedenster Gruppierungen (Soziales, Wirtschaft, Bauern) an einen Tisch gesetzt und über Änderungen an der GIS (Gemeinde-Immobilien-Steuer) diskutiert.

Die Gemeindepolitik wurde nämlich per Gesetz aufgefordert, eine Differenz zwischen den Steuer-Hebesätzen bei besetzten und leerstehenden Mietwohnungen von 0,2% zu schaffen, sprich: um 0,2% zu erhöhen oder herabzusetzen. Nach verschiedenen Stellungnahmen einigten sich die Anwesenden auf folgenden Vorschlag, welcher dann als Beschluss für den Gemeinderat vorbereitet wurde:

Reduzierung des Hebesatzes für „vermietete Wohnungen“ von 0,76% auf 0,56% (anstatt um 0,2% erhöhen). Der Hebesatz für „Urlaub auf dem Bauernhof“ und „Privatzimmervermietungen“ beträgt weiterhin 0,2%.

Begründung: Auch wenn dies bedeutet, dass die Gemeinde durch diese Anpassung weniger Einnahmen verzeichnen wird, so können diese teilweise aus Mehreinnahmen der GIS durch die Zone Kreuzwirt ausgeglichen werden (zuerst wegen des Baugrundes, dann möglicherweise wegen der neuen Wohnungen). Die Anwesenden waren der Meinung, dass sie den Bürgern derzeit keine Steuererhöhungen zumuten möchten. Zudem möchten sie Bürger belohnen, welche Wohnun-

gen vermieten und nicht leer stehen lassen.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im Dezember 2022 wurde dieser Beschluss dann mit 12 Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt. Am Jahresende wird der Gemeinderat erneut eine Überprüfung der Einnahmen und Ausgaben vornehmen und aufgrund der gesamten Ausgaben und Einnahmen entscheiden, ob die Gemeinde die Hebesätze erhöhen muss oder nicht.

Der SVP-Ortsausschuss

Kurzbericht von der SVP-Bezirksversammlung



Am 9. Jänner vertraten Vize-Bürgermeister Alex Turato und Seniorenvertreter Heinrich Schupfer unsere Gemeinde bei der SVP-Bezirksversammlung, zu welcher Bezirksobfrau Rosmarie Pamer geladen hatte.

Es ging um einen offenen, ehrlichen Austausch, um Informationen aus dem Landtag und Senat und um das

Stellen der Weichen für die nächsten Monate vor den Landtagswahlen.

70% der Mitglieder konnte die Partei im letzten Jahr auf Bezirksebene „halten“. Sie sieht ihren Auftrag mehr denn je darin, am Zusammenhalt zu arbeiten. Dies bedeutet natürlich, interne Streitigkeiten aufzuarbeiten, um geschlossen und stark auftreten und agieren zu können.

Die Gastredner Landesrat Arnold Schuler, Senatorin Julia Unterberger und Parteibmann Philipp Achammer sprachen unter anderem folgende Themen an:

- trotz Super-Landeshaushalt von knapp 7 Mio. kommen Einsparungen auf Südtirol zu
- Herausforderung für die nächsten Jahrzehnte: Südtirols Naturlandschaft zu erhalten und nachhaltig zu planen, betreffend: Bodenerhalt, Mobilität und Klimaschutz
- Großraubtiere – Herdenschutz genügt nicht
- die erste Regierungszeit unter Ministerpräsidentin Meloni weist gute Ansätze (EU- und Autonomiefreundlichkeit) auf, aber auch bedenkliche (aktuelle Flüchtlings- und Steuerstrategien)
- bei den Landtagswahlen im Herbst 2023 kommt der Basis, sprich den Mitgliedern und Ortsausschüssen, eine gewichtige Aufgabe zu

Gemeinden Riffian und Kuens

Verordnungen

Beschlossene Verordnungen Riffian einsehbar unter:

www.gemeinde.riffian.bz.it Bürgerservice – Verordnungen

Gemeinderatssitzung vom 20.12.2022:

- Genehmigung der Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)

Beschlossene Verordnungen Kuens einsehbar unter:

www.gemeinde.kuens.bz.it Bürgerservice – Verordnungen

Gemeinderatssitzung vom 21.12.2022:

- Genehmigung der Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)

Krippenkurs in Riffian
KVW-Ortsgruppe Riffian-Kuens
Jugend: Neues aus der Halle

Riffian

Krippenbaukurs und Krippenausstellung in Riffian

Für viele ist Weihnachten ohne eine klassische Krippe undenkbar. Dabei gibt es keine Vorgabe, wie eine Krippe auszusehen hat. Von traditionell bis modern ist alles möglich und erlaubt, was gefällt. Mit genau dieser Einstellung haben sich einige fleißige Riffianer/-innen beim Krippenbaukurs im vergangenen Herbst, unter Leitung von Krippenbaumeisterin Helga Prünster, ans Werk gemacht. In unzähligen Stunden entstanden dabei individuelle Einzelstücke. Bevor mit dem eigentlichen Bau der Krippen begonnen werden konnte, musste jeder Kursteilnehmer verschiedenste Überlegungen anstellen. So galt es festzulegen, wo die Krippe aufgestellt werden soll, aber auch die Größe und der Krippenstil mussten vor Beginn der eigentlichen Bauarbeiten definiert werden. Sobald die Grundidee stand, machte man sich ans Bauen. So entstanden einzelne Meisterwerke: von der klassischen Heimatkrippe über eine orientalische Krippe bis hin zur Laternenkrippe war alles dabei. Der Höhepunkt des Kurses war sicherlich die Krippenausstellung in Bürgersaal. Dabei

scheuten die Organisatoren keine Mühen, und ihnen gelang ein Tag mit vielen begeisterten Besuchern. So waren neben der Ausstellung von 33 Krippen samt Krippensegnung durch Pfarrer Edmund Ungerer auch ein kleiner Weihnachtsmarkt zu bestaunen. Die Verlosung von zwei Krippen rundete den Tag ab. Für Speis und Trank sowie die musikalische Umrahmung durch einen Ziehharmonikaspieler war bestens gesorgt. Im Laufe des Tages wurden viele neue Kontakte geknüpft, und es wurden schon Pläne für die kommenden Krippenbaukurse geschmiedet. So kann diese Tradition weiterleben, im kommenden Jahr wiederum Groß und Klein in ihren Bann ziehen und das Weihnachtsfest zu etwas Besonderem werden lassen. Das gesamte Organisationskomitee des Kurses und der Ausstellung bedankt sich bei allen Teilnehmern am Kurs, den Weihnachtsstandbetreibern und den Besuchern sowie allen freiwilligen Helfern, die den Krippenbaukurs und die Ausstellung ermöglichten und zu etwas Besonderem gemacht haben.



KVW-Ortsgruppe Riffian-Kuens

Frühjahrsprogramm 2023

Nach einem Jahr Pause möchte der KVW Riffian und Kuens für alle Interessierten wieder Kurse verschiedener Art und Aktivitäten anbieten. Wir freuen uns auf euch!

In die zauberhafte Welt der Kräuter hineinschnuppern „Heil“-same Natur

Selbst handeln und sich nur dann behandeln lassen, wenn Hilfe vonnöten ist, ist der wichtigste Grundsatz für eine nachhaltige Gesundheitspflege! Gewusst wie? Das soll die Hausmittel-Medizin mit ihren verschiedenen Ansätzen vermitteln.

Zeit: Sa. 11.02.2023,
9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ort: Riffian, Jungscharhaus, Kirchweg 51

Referentin: Hildegard Schweigkofler Kreiter, Eppan a.d.w.

Gebühr: Euro 30,00 / Euro 27,00 für KVW-Mitglieder, plus Euro 5,00 Materialspeisen, diese werden von der Referentin vor Ort kassiert.

Osterbackkurs

In diesem Backkurs richten wir den Fokus auf die Vielfältigkeit des Hefesüßteiges, wir backen Ostergebäcke: Kränze, Hasen, Hennen, eine Bienenstichtorte und stellen Kleingebäck mit verschiedenen Füllungen her. Zudem erlernen wir einige Flechtmethoden von Zöpfen und backen ein Brot. Backwaren werden vor Ort verkostet.

Zeit: Fr. 10.03.2023,
13.00 Uhr - 18.30 Uhr

Ort: Riffian, Bürgersaal

Referent: Mike Kofler, Bäcker, Laas

Gebühr: Euro 55,00 / Euro 50,00 für KVW-Mitglieder, plus Euro 20,00 Materialspeisen (diese werden vor Ort vom Referenten eingehoben)

Mitzubringen: Schürze und Behälter, um das restliche Gebäck im Anschluss an den Kurs zu verteilen.

Gesundheitsfördernde Wassergymnastik

Wassergymnastik ist intensive Bewegung im Wasser bei gleichzeitiger Entlastung der Gelenke, der Bänder und der Wirbelsäule. Die sanfte Schulung von Muskelkraft, Beweglichkeit und Atmungsfunktion ist gerade im Wasser von besonderer Wirksamkeit. Dadurch

werden Dehn-, Koordinations- und Entspannungsfähigkeit gesteigert.

Zeit: Fr. 14.04.2023 - Fr. 19.05.2023

Dauer: 6 Abende,
jew. Fr., 19.30 Uhr - 20.30 Uhr

Ort: Riffian, Hotel Zirmerhof

Referentin:

Margit Maria Pöhl, Riffian

Gebühr: Euro 70,00 / Euro 65,00 für KVW-Mitglieder, wird von der KVW-Ortsgruppe kassiert

Für alle Kurse haben Sie die Möglichkeit der telef. Anmeldung.

Wir freuen uns!

Anmeldung bei: Marialuise Pircher Verdorfer, Tel. 348 809 0961, Margit Platter, Tel. 338 520 6031 (abends)

Bäuerinnen

Im Zuge der Jahreshauptversammlung vom 14. Jänner 2023 hat die bisherige Ortsbäuerin Verena Staffler Rottensteiner ihr Amt an Julia Gamper Pixner vom Hiendererhof abgegeben.

Danke, Verena, für die geleistete Arbeit und Julia viel Freude mit der neuen Aufgabe!



**Bau- und Vermessungsbüro
Geom. Reinhold Prünster**
Baubiologie & Klimahaus

39010 Riffian – Jaufenstr. 24
T 0473 241 313
Mobil 348 360 57 69
info@pruenster.eu



Deine Bäckerei in Riffian

... liefert backfrisch zu Dir nach Hause (Mo, Mi, Fr)
... mit täglichem Bergsteigerfrühstück zum Mitnehmen
... verwöhnt Dich mit einem gesunden Frühstück auf Vorbestellung.

bakery
MY LITTLE BAKERY

Jaufenstraße 33, Riffian
Mo-Sa 6-12 Uhr
Telefon +39 339 102 601 3

Jugend



Neues Jahr = Neues aus der

Auch in 2022 kann die Halle Riffian Kuens auf ein vielseitiges und spannendes Jahr zurückblicken. Besonders am Ende des Jahres gab es viel zu tun: Vom Abschied unserer langjährigen Mitarbeiterin Verena Theiner (Froni), dem Ankommen der neuen Gesichter Georg Profanter und Hannah Pföstl, bis hin zur Weihnachtsbäckerei.

Das größte Highlight stellte dabei das „Weihnachtsstandl“ dar, bei welchem selbstgebackene Kekse und Apfelstrudel sowie ein heißer Apfelglühmix bei den Klängen von

„Simple Men“ genossen werden konnten. Außerdem fand man unter den handgefertigten Produkten aus der Arbeitstrainingswerkstatt Work Up wunderschöne Weihnachtsdekorationen und Geschenksideen. An dieser Stelle sei allen Riffianer/-innen und Kuenser/-innen für ihren Besuch, allen engagierten Jugendlichen für ihren Einsatz sowie unserem Backmeister Alex gedankt.

Im neuen Jahr freuen wir uns neben unseren regulären Öffnungszeiten auf die gemeinsame Umsetzung toller Aktionen und Projekte von, für

Jugendliche und mit Jugendlichen. Auch zusammen mit verschiedenen Partnern wie beispielsweise mit dem Bildungsausschuss organisieren wir einen Spielenachmittag am 18. März 2023. Ebenfalls freut euch auf Outdoor Action, Ausflüge, Übernachtung in der Halle u.v.a.

Für Dich erreichbar:

+39 347 2762837 (Hannah)

+39 346 4792239 (Georg)

HALLE Riffian Kuens

Juri Kuen



Sternsingen 2023

Pfarre Riffian:
Jahresrückblick 2022

Ankündigung: Pfarrausflug

Mitteilungen der Pfarreien

Pfarre Kuens

Sternsingen 2023

Im heurigen Jahr 2023 sind die Sternsinger von Kuens am 3. und 4. Jänner von Haus zu Haus gewandert, um den Segen zu bringen. Wie jedes Jahr waren acht Kinder, aufgeteilt in zwei Gruppen, motiviert und fleißig dabei. Zuvor haben wir uns für das Proben der Texte und des Liedes getroffen. Dabei haben wir den Kindern den Sternsingerfilm gezeigt, der sie über die Sternsingeraktion 2023 informierte. Die Kinder haben so viele interessante und wissenswerte Informationen gesammelt. Dieses Jahr kommt das

Spendengeld nach Tansania und wird unter anderem für den Bau einer Werkstatt, in welcher Dreiräder für Menschen mit Beeinträchtigungen hergestellt werden, unterstützt. In Kuens kam schlussendlich eine Summe von 2.395,50 € zusammen. Wir danken allen Mitwirkenden und allen Bürgern von Kuens für die großzügigen Spenden. Besonders unseren Sternsängern danken wir für ihre Zeit und ihre Motivation.

*Jungchar und
Ministranten Kuens*



Gruppe Oberkuens



Gruppe Unterkuens

Pircher Bau

des PIRCHER THOMAS

Maurerarbeiten-Außengestaltung
und vieles mehr

39010 Riffian - Hohlgasse 3

Tel. 0473 522248

Handy 347 9145226 - 347 8416520

MwSt.-Nr.: 02937630214

pircherbau@yahoo.com

Pfarre Riffian

Jahresrückblick 2022

Manchmal sind es ganz einfache Fragen, die dabei helfen, schwierige Zeiten gut zu meistern.

In diesem zurückliegenden Jahr hatten wir auf eine Zeit „nach Corona“ gehofft. Nun wurde unsere Geduld bis kurz vor Ostern noch einmal auf die Probe gestellt.

Ein Ereignis ist in dieser Zwischenzeit eingetreten: Unser 70-jähriger Frieden ist in großer Gefahr! Krieg in Europa, wir hören von Korruption, Missachtung der Menschenrechte und spüren die Auswirkungen der Klimaveränderung mit Hitzewellen und Starkregen. Andererseits leisten sich Millionäre Weltraumausflüge. Die Fußballweltmeisterschaft wird bei über 40 Grad in Katar abgehalten, natürlich in klimatisierten Stadien. Die Mächtigen treiben Angst in unsere wertvolle Demokratie.

So erfahren wir leider immer wieder, wie wertvoll und zerbrechlich die schönen Momente sind.

Auch in der Kirche erlebten wir eine Welt voller Gegensätze.

Die Kirche erlebt Ablehnung, zum großen Teil durch hausgemachte Probleme und durch Fragen der Gläubigen, die nicht gelöst werden. Missbrauch, die Rolle der Frauen in der Kirche, Zölibat, Synodaler Weg. Die steigenden Strom- und Gaspreise

waren auch in der Kirche zu spüren. Wir sind diesem Erleben nicht hilflos ausgeliefert, sondern können auf innere Urkräfte bauen, die uns in der Not tragen und positive Energie freisetzen. **Eine dieser inneren Kräfte ist die Freude!**

Vielleicht schärfte uns diese Zeit auch den Blick dafür, dass Nähe und Gemeinschaft kein Produkt unseres Tuns, sondern Geschenke Gottes sind.

Für mich war es u.a. die Frage: „Worüber habe ich mich im zurückliegenden Jahr gefreut?“

Lesen Sie unsere kirchlichen Aktivitäten. Diese gelebte Vielfalt macht Freude und bringt auch schöne Momente mit. Ein herzliches „Vergelt's Gott!“ an alle, die sich ehrenamtlich engagieren, im Kleinen oder im Großen! Jede Hilfe trägt zu einem gelingenden, gemeinsamen christlichen Miteinander bei. Wir alle sind Pfarrgemeinde.

Besondere Feiern:

- 14 Kinder empfingen das Sakrament der Taufe.
- 8 Erstkommunionkinder dürfen nunmehr als vollwertige Mitglieder der Kirche immer wieder zum Tisch des Herrn treten.
- 5 Brautpaare haben hier Hochzeit

gefeiert, eines von hier.

- 11 Personen starben.

Besondere kirchliche Feste in Kalenderjahr:

- Bei einer Wortgottesfeier zu **Aschermittwoch** vor der Kirche konnten die Kinder mit Eltern ihre mitgebrachten alten Palmzweige und die Überreste vom Fasching verbrennen.

– Die Karwoche mit Osterfest

Zur Vorbereitung auf das Hochfest der Auferstehung wurde an den Fastensonntagen in abwechslungsreicher Form eine Kreuzwegandacht gebetet, in der Kirche oder auf dem Friedhof oder auf dem Besinnungsweg. Hier sagen wir Manuela mit den Erstkommunionkindern, Sepp Pircher, der Schaukastengruppe mit Monika und Ulrike, den Kath. Frauen, Hans Schmidhammer, der Bibelrunde Danke! Eine besonders berührende Kreuzwegandacht beteten wir mit Blick auf das Leiden der von Krieg und Terror geplagten Menschen in der Ukraine. Für den Frieden läuteten alle Glocken am 25. März. Wie bereits seit Jahren wurden im „Schlog“ drei einfache Holzkreuze aufgestellt und mit dem Palmsonn-



Ministranten-Aufnahme



Vorstellung der Erstkommunionkinder

tag die „Stille Woche“ begonnen. In der Osternacht wurde am Osterfeuer die neue Osterkerze von Seelsorger Josef Laimer gesegnet und von Diakon Hermann Pirpamer angezündet. Frau Martha Kainz hat sie gestaltet und der Wallfahrtskirche in großzügiger Weise gespendet.

- Die **Erntebittprozession** am Ostermontag konnten wir wieder feiern.
- Die **Osterkrippe** am Raika-Brunnen. Stationen des Weges Jesu von Palmsonntag bis hin zum Fest der Auferstehung wurden wieder von Helga Prünster dargestellt. Das Fastentuch ist von Sieger Köder. (Nachlass Pfr. Florian)
- Die **Gebetstage vom 1.-3. Mai** waren dank der vortrefflich vorbereiteten Predigten von Frau Irene Vieider, Vorsitzende der Kath. Frauen, der musikalischen Mitgestaltung und der guten Beteiligung ein aufbauendes Erlebnis.
- Der **Pflanzentauschmarkt** wurde auch wieder durchgeführt, und so konnte jede/r ein Pflänzchen gegen eine Spende für die Kirche mitnehmen. Die Jungschar verköstigte uns mit Kaffee und Kuchen
- Die gute Tradition des „Mit-

Kreuz-Gehens“ darf nach 2 Jahren Zwangspause wieder stattfinden. Es erging eine Einladung an alle Vereine und Verbände.

– **Erstkommunion**

Es war eine gute Vorbereitungsphase für die Erstkommunionkinder. Uns freut es besonders, dass das Fest der Erstkommunion in diesem Jahr ohne Einschränkungen gefeiert werden konnte. Am **8. Mai** gehen 10 Kinder der Pfarrgemeinden Riffian und Kuens zum ersten Mal zur heiligen Kommunion: Alexander, Charly, Oliver, Luca, Jakob, Emma, Maria, Katalynn, Janis und Alex. Pfarrer Edmund Ungerer steht dem feierlichen Gottesdienst vor.

– **19. Juni: Fronleichnam heuer mit Prozession**

Pfarrer Edmund ist mit Gläubigen, betend, begleitet von den Schützen, der Abordnung der Feuerwehr, der Musikkapelle, den Fahnenträger/-innen und die den Träger/-innen der Statuen (Hl. Urban, Herz Jesu und Muttergottes) zum Festplatz gezogen. Dort wurde der Festgottesdienst gefeiert. Der Kirchenchor gestaltete die Liturgie mit feierlichem Gesang mit. Der Abschluss mit Eucharistischem Segen erfolgte in der Kirche. Leider hat es bei der Prozession die Männerfahne zerrissen. Dank

großzügiger Sponsoren kann sie restauriert werden.

– **Frauenwallfahrt am 26. Juli**

Wie bereits viele Male haben auch heuer die Pfarrgemeinderäte von Riffian und Kuens zur Frauenwallfahrt am Gedenktag der Hl. Anna (26. Juli), eingeladen. Es bereitete Freude, in Gemeinschaft und bei Morgenstimmung in freier Natur zu beten und innere Einkehr zu halten. Wir danken unserem Seelsorger Josef Laimer, der in der Kirche von Riffian die heilige Messe für den Annatag zelebrierte. Im Widum wurde für die Teilnehmer/-innen ein wunderbares Frühstück zubereitet.

- Am **Hochunserfrauentag** zelebriert Pfarrer Ungerer die hl. Messe in Riffian. Viele Gläubige waren anwesend um mitzufeiern und in angemessener Weise der Mutter Gottes zu danken. Nach der Messfeier wurden die gesegneten Kräutersträuße von den Kath. Frauen verteilt. Im Widumanger gab es im Anschluss für alle Kirchenbesucher einen Umtrunk.
- **Patrozinium in der Wallfahrtskirche zu den „Sieben Schmerzen Mariens“**
Seit dem 15. September 1814 wird das Fest Mariä Schmerzen gefeiert. 2021 beschloss der PGR von



Fronleichnam



Gebetsansprache: Irene Vieider

Riffian mit Seelsorger Richard und Pfarrer Ungerer, diesen Tag zu unserem Patrozinium (Kirchtag) zu machen. Mitgestaltet vom Kirchenchor, wurde am 18.9. ein sehr feierlicher Gottesdienst zum 1. Patrozinium gefeiert.

- **Festgottesdienst zum Erntedank mit Prozession am 23. Oktober** Grundhaltung Dankbarkeit. Mit dem Gedanken, was ändert sich, wenn wir dankbar sind, wurde zum Erntedankgottesdienst eingeladen. Der Mensch ist nach wie vor verantwortlich für die Schöpfung und muss sorgsam mit ihr umgehen – das ist ein zentraler Gedanke des Erntedankfestes. Mit sehr viel Sorgfalt wurden die Schaubilder und Dankeskörbe mit Obst, Gemüse und Brot am Altar und im „Schlog“ aufgestellt und die Prozession gestaltet. Den Minis, dem Kirchenchor, der Musikkapelle, den Fahnenträgern und vor allem Pfarrer Edmund Ungerer gebührt großer Dank. Bei der Prozession wurde die restaurierte Männerfahne wieder mitgeführt. Nach den Messfeiern zu Erntedank verteilte die Caritasgruppe Riffian mit der KVV-Gruppe, gegen eine freiwillige Spende, Säckchen mit herbstlichen Köstlichkeiten. Der Erlös ist der Familie Peter Prugger zugute gekommen. Großer Dank für die Sachspenden und Unterstützung geht an Bakery, Gabi, Heidi und



Kinderkreuzweg-Besinnungsweg mit den Erstkommunionkindern

- Sieglinde und an die Kastanienbrater Christian und Thomas!
- Am 14. November feierten wir unser **Übersetzungsfest** und am 20. die **Cäcilienfeier**. Unser Kirchenchor unter der Leitung von Linda Nischler und die Musikkapelle unter der Leitung von Lukas Erb bringen unseren Kirchenraum zum Schwingen. Vielleicht nicht nur den Kirchenraum, sondern auch unsere Herzen.
- **Advent und Weihnachten** Ohne Einschränkungen wurden in der Adventszeit Rorate am Donnerstag – und Samstagabend gefeiert. Heuer war es das erste Mal möglich, alle Rorate instrumental oder mit Gesang mitzugestalten. Die Grundschüler feierten mitt-

wochs vor Schulbeginn vier Mal den Advent mit einer Wortgottesfeier. Bei der ersten Feier wurden sie von ihrem Lehrer begleitet. Im Widum gab es für alle anschließend immer ein gemeinsames Frühstück.

Dank für die Rorategestaltung

In der Adventszeit wurden 12 Rorate zusätzlich zu den 4 Gottesdiensten an den Adventssonntagen gefeiert. Bei jedem Rorate haben Ministranten, Sänger und Sängerinnen, Kantoren und Instrumentalisten, Chöre, Sing- und Musikgruppen mitgewirkt. 14 verschiedene Gruppen waren es. Allen Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Gruppen und Organisationen sowie dem Mesnersteam sagt die Pfarrgemeinde für die Mitgestaltung vielmals „Vergelt's Gott!“

Die Musikgruppen kamen aus Dorf



Kleine Besetzung Familienchor



Segnung der Sternsinger

Tirol (Monika&Dominik), aus Haf-ling (Nusser Stubenmusig), aus St. Martin die Psairer Zithermusig und die Geschwister Haller, aus Meran und Umgebung der Chor Viva Voce, aus Algund und Umgebung der Al-gunder Frauenchor, aus Vernuer Fam. Brunner mit Helene und aus Riffian der Familienchor- und Kirchenchor. Allen, die bei der Vorbereitung der Adventssonntage zur „Sonderfahrt Adventszug“ zum Gelingen beige-tragen haben, sei herzlich gedankt!

Das **Weihnachtskonzert** mit Vox ju-bilans brachte uns Weihnachten ein Stück näher. Das Ensemble sang für freiwillige Spenden. 600 Euro konnten für das Projekt „ABARCAS“ der Südtiroler Caritas überreicht werden. Ein großen Dank an Hans Schmid-hammer, Sibylle Siller, dem Chor und den Konzertbesuchern!

Für unsere Familien gestalteten wir zwei Familiengottesdienste in der Adventszeit. Sehr erfreut waren wir über die gute Teilnahme. Die Gottes-dienste zu Weihnachten 2022 waren in gewohnter Feierlichkeit und für alle zugänglich. Der Chor sang unter der Leitung von Frau Linda Nischler bei den Hochfesten.

Besondere Helfer

Die **Kath. Jung-schar**, geleitet von Hannah Schweigl (Ortsverantwort-liche), Sophie Donà, Lena Pircher, Magdalena Unterthurner, Verena

Haas hat mit Einsatzfreude das Zelt-lager organisiert und, begleitet von überaus gutem Wetter über die Büh-ne gebracht, die Adventskranzakti-on erfolgreich abgewickelt und die Sternsingeraktion mit viel Herzblut geplant und durchgeführt.

Die **Kath. Frauenbewegung** ge-staltete im Rahmen einer Messe die Taufferinnerungsfeier für die im Jahr 2021 getauften Kinder. Zu Lichtmess konnte kein Vortrag stattfinden, aber die Messfeier wurde von den Frauen mitgestaltet. Zum Weltgebetstag der Frauen wurde eine Wortgottesfeier mit dem Thema „Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen“ gestaltet, in der Fastenzeit ein Kreuz-weg zum Thema “Frauen auf dem Leidensweg Jesu”. Auch traf sich eine Gruppe von Frauen am 14.08. im Widumanger zum Binden der Kräu-tersträuße.

Der **Kath. Familienverband** brach-te sich wieder mehrfach ein: bei der Jubiläumsfeier für die Ehepaare am Dreifaltigkeitssonntag, bei der Mar-tinsfeier und bei der Nikolausfeier. Die Kindermesse fand wieder unter großer Anteilnahme statt.

Rosenkranzgebet

Ohne Unterbrechung wurde jeden Mittwoch und Samstag um 8 Uhr der Rosenkranz gebetet. Unser Dank geht an Annelies Zipperle, die das Vorbeten übernahm.

Bibliothek

In punkto religiöse Weiterbildung macht vor allem die Bibliothek sehr wertvolle Angebote. Mit der Bibel-runde und dem Geistlichen Weg im Alltag konnten auch 2022 wieder viele Gläubige (Frauen) erreicht werden.

Danke, Manuela und Burgl!

Ministranten

Auch sie haben sich nach Corona nicht unterkriegen lassen und ha-ben immer sehr pflichtbewusst ihren Dienst in der Kirche ausgeführt.

Am 13.11. wurden Maria Zipperle und Charly Lageder feierlich in die Gemeinschaft der Ministrant/-innen aufgenommen.

Sofie Thaler erhielt für 8 Jahre und Lukas Thaler für 7 Jahre zuverlässigen Dienst ein Diplom und ein kleines Geschenk. Es ist wohl jedem Kirchgänger bewusst, wie wichtig der



Fledermäuse im Widum von Riffian

Im Spätsommer 2022 haben sich niedliche, friedliche Gäste im Keller des Widums von Riffian einquartiert.

Wir
sind für Sie
da



THEINER

Bestattung Theiner
0473 23 33 20
Meran - Pfarrgasse 39
www.bestattungtheiner.com
info@bestattungtheiner.com

Dienst der MinistranInnen ist. Gedankt wird den Buben und Mädchen hoffentlich oft genug!

Kirchenchor

Die Hochfeste an Neujahr und zu Dreikönig wurden vom Chor in Kleingruppen feierlich umrahmt. Was für eine Freude, dass dies möglich war! Mit gemeinsamen Proben konnten alle Sänger/-innen am 7. März wieder durchstarten.

Ab Palmsonntag bis Ende des Jahres hat der Chor unsere kirchliche Feste sehr feierlich umrahmt. Frau Linda Nischler leitete aushilfsweise von Mai bis Januar 2023 für Frau Johanna Innerhofer den Kirchenchor. Der Pfarrgemeinderat gratuliert Frau Johanna Innerhofer herzlich zu ihrem Nachwuchs Benjamin.

Familienchor

Mit viel Elan und Einsatzfreude sind die Männer, Frauen, Jugendlichen und Kinder des Familienchors zur Stelle, wenn es gilt, Familiengottesdienste oder andere besondere Feiern mitzugestalten. Sie leben hoch!

Die **Kath. Männerbewegung** gestaltete den Gottesdienst zu Josefi und die Fahrradsegnung am Christophorussonntag mit.

Konzerte in der Kirche

Die Initiative „Konzerte in der Kirche“ konnte heuer zum 18. Mal mit zwei Konzerten wieder viele Musikliebhaber erfreuen.



Einen großen Dank an Lehrerin Sabine Pircher. Die Kinder der 5. Klasse haben im Kunstunterricht mit Begeisterung und Fleiß das heurige Weihnachtsplakat für unseren Schaukasten gestaltet.

Am 31. Juli wurde die Konzertreihe mit „Klassik meets Volksmusik“ der Familie Waldauf eröffnet/fortgesetzt. Am 25. September war in der Wallfahrtskirche die Maschlasmusig zu Gast. Bei dieser musikalischen Vielfalt war sicherlich für jedes Ohr etwas dabei.

Wir danken der Initiativgruppe des Bildungsausschusses mit der Bitte, die Konzertreihe weiterhin zu planen.

Das **Mesnerteam** ist ein wichtiger Bestandteil unserer Kirche geworden. Der Mesnerdienst ist von seinem umfangreichen Tätigkeitsfeld her eines der vielseitigsten Dienstämter der Kirche. Bei allen kirchlichen Feiern benötigen wir einen Mesnerdienst. Danke an: Relindis, Maria, Monika, Kastian, Hubert, Jörgl, Christan. Wir danken Sepp Pircher, der das Mesnerteam immer wohlwollend unterstützt.

Die Pfarrgemeinde hat 22 Frauen und drei Männer, die den Lektorendienst ausführen. Mit Christian Pfitscher wurde das Team der Kommunionhelfer/-innen auf fünf Helfer/-innen erweitert. Ein großes „Vergelt's Gott!“ für eure Dienste.

Vorschau

Sind die Aussichten für 2023 düster? NEIN! In der über 2000-jährigen christlichen Geschichte begleitet uns immer wieder das Licht namens Jesus Christus, der die dunkle Zeit erhellt.

Vertrauen wir ihm unsere Kirche an, unsere Gemeinde mit all den liebenswerten Menschen!

Lasst uns gemeinsam an diesem Haus weiterbauen und es begrünen! Ihr seid die helfenden Hände, die die örtlichen Kirche für unsere Zukunft braucht. So möchte ich euch meine Hand reichen. Sei du ein Teil dieser Gemeinschaft, mit euer Hilfe, eurem Charisma, euren Talenten. Bildlich gesprochen, wir sind wie ein großer Garten. Ich lade alle ein, am Wachsen und Blühen der Pfarrgemeinde mitzuhelfen. Wachsen heißt sich lebenslang zu verändern.

Eine größere Veränderung wird im Frühjahr stattfinden. Wir werden zur „Seelsorgeeinheit Schenna – Dorf Tirol“ wachsen. Pfarrer Edmund Ungerer wird dann sieben Pfarrgemeinden betreuen.

*Pfarrgemeinderatsvorsitzende
Monika Hopfhauer*

Pfarrausflug

Die Pfarre Riffian beabsichtigt, nach zwei Jahren Zwangspause wieder einen Ausflug zu veranstalten. Er führt nach Brescia und Lago d'Iseo und findet am Freitag, 21., und Samstag, 22. April, statt.

*Nähere Auskünfte erteilen
Dino Dalceggio und Sepp Kröss.*



Krippenspiel

Bildungsausschuss Riffian-Kuens
Aus der Bibliothek
Kindergarten Kuens
Grundschule Riffian

Bildung und Kultur

Bildungsausschuss Riffian-Kuens

12 Jahre Initiative „Konzerte in der Kirche“

Vor ungefähr 20 Jahren begann Karl Werner Konzerte in der Wallfahrtskirche zu organisieren. Als er Bürgermeister wurde, übergab er das Vorhaben der Kulturabteilung der Gemeinde Riffian, der damals Referentin Helga Kofler vorstand. Sie vertrat die Gemeinde im Vorstand des Bildungsausschusses. Gemeinsam mit diesem wurde die Initiative „Konzerte in der Kirche“ ins Leben gerufen. Der Initiative gehören der Bildungsausschuss, die Pfarre Riffian, die Gemeinde Riffian, der Kirchenchor Riffian, der Tourismusverein und die Musikkapelle an. Einige Jahre war auch der Frauenchor „Orphea“ vertreten.

Träger des Projekts ist der Bildungsausschuss. Die nicht unerheblichen Kosten wurden mit Hilfe der freiwilligen Spenden bei den Konzerten, eines Beitrages der Gemeinde Riffian und von Sponsoren der örtlichen Wirtschaft sowie mit Geldern des Bildungsausschuss getragen. An

dieser Stelle darf ich im Namen des Bildungsausschusses der Pfarre Riffian als Gastgeber einen großen Dank aussprechen. Dieser Dank gebührt natürlich auch den finanziellen Unterstützern aus Riffian und Kuens.

Bis 2022 wurden 28 Konzerte mit 40 Ensembles bzw. Solisten unterschiedlicher Stilrichtungen veranstaltet (siehe beiliegende Übersicht).

Die Konzerte wurden von Interessierten beider Dörfer und aus der näheren Umgebung sowie von Urlaubsgästen besucht. Im Sommer des letzten Jahres wäre es bald zum Aufhebungsverbot gekommen, da die Programme der Konzerte sich nicht immer mit den diözesanen Richtlinien vertrugen. Doch die zuständige pfarrliche Instanz ermunterte die Veranstalter weiterzumachen.

Ich bin überzeugt, dass diese musikalische Initiative ein bedeutender Baustein der dörflichen Kulturarbeit darstellt. Möge sie noch lange bestehen!
Sepp Kröss

Überblick: Ensembles und Solisten

- 2011 *Holzklang und Durnholzer Viergesang*
R & R (Reinhilde Gamper und Rupert Hechensteiner)
Bläserkonzert der MK Riffian
Kirchenchor Riffian und Frauenchor Orphea
- 2012 *Ayngena Chor / Musikkapelle Riffian und Kirchenchor Riffian*
- 2013 *Hoamstanzer und Ultner Fünfgesang / Chor „musicanto“ (M. Ladurner)*
- 2014 *Orchester der Musikfreunde Meran*
Burggräfler Klarinettenquintett und Ensemble Octav
Brüder Unterhofer und 's Spinnradl
- 2015 *Cordes y Buttons / afzaitn und Familiengesang Prader*
Vinschger Chor
- 2016 *Frauenchor Orphea und Holzbläserquintett Bürgerkapelle Lana*
Ars Viva / Trio Psalteria und Bariton Martin Senfter
- 2017 *Orgelkonzert J. Haydn (Olga Tselinskaia) und G.B. Pergolesi*
Stabat Mater (Orgel: Iryna Kyriloska) und 4 Geigerinnen
Pflerer Gitschn
- 2018 *Rottacher Bläser und Sonnenmooser Saitenduo (Aumann u. Kantlinger)*
Pasui und Firmian-Quartett
- 2019 *Kaiserspiel mit Werner Unterlercher*
Lignum-Quintett mit Maria Sciabello (Orgel)
- 2020 *Brasstaculum*
- 2021 *di Vogaiga und Inso Drei / Vox jubilans*
- 2022 *Familienmusik Waldauf / Maschlmusig*

Aus der Bibliothek

Jahresbericht 2022 Allmähliche Rückkehr zur Normalität

Der Bibliotheksrat unter der neuen Vorsitzenden Rosalinde Haller und das Bibliotheksteam unter der Leitung von Stefan Reiterer blicken zufrieden auf das abgelaufene Tätigkeitsjahr zurück.

Der **Bestand** konnte durch Neuerwerbungen erweitert und aktualisiert werden (344 neue Medien). Dabei wurden viele Leserwünsche erfüllt. Für die Benutzer/-innen steht ein breitgefächertes Angebot bereit, das zu Jahresende 4.377 Medien umfasste. Den Löwenanteil machen weiterhin die Bücher aus (3.981). Dazu kommen 213 DVDs, 129 Spiele und 54 CDs. Zudem warten 19 laufende Zeitschriften zu unterschiedlichen Themenbereichen auf interessierte Leser/-innen. Im Gegenzug wurden 289 inhaltlich veraltete, beschädigte, wenig genutzte Medien ausgemustert.

Die Zahl der **Besucher/-innen** (6.936) stieg gegenüber den „Corona-Jahren“ merklich an, die Zahl der **Entlehnungen** (4.227) blieb nahezu gleich wie im Vorjahr. Auf Interesse stießen die **Medienausstellungen** zu verschiedenen Themen („Neuerwerbungen: Bilder- und Kinderbücher“, „Gesund und fit“ ...). Guten Anklang findet die wöchentliche Spielgruppe. Das – noch reduzierte – **Veranstaltungsprogramm** war vor allem auf die Leseförderung ausgerichtet. Schulklassen wurden mit Einführungen, Workshops, Erzähl- und Lesestunden betreut. Für die Erwachsenen gab es u. a. acht Bibelgespräche, die von einem kleinen Kreis gerne angenommen werden, und zwei interessante und gut besuchte Autorenbegegnungen (Kurt Lanthaler und Oswald Waldner). An der **Sommerleseaktion** unter dem Motto „Sommer, Sonne, Leseabenteuer“ nahmen 28 Grundschulkin- der aus Riffian, Vernuer und Kuens teil. Krönender Abschluss war die Lesenacht, die von Alexa Pöhl und



Nach dem „Audit“ (v. l.): Sepp Pircher, Rosalinde Haller, Burgl Pircher, die Auditorinnen Renate Mair (ÖB Terlan) und Marion Mayr (ÖB Kurtatsch), Stefan Reiterer

ihrem eingespielten Team gewohnt gekonnt gestaltet wurde. Abgerundet wurde das Veranstaltungsprogramm – wie in den Jahren vor der Pandemie – mit der vorweihnachtlichen Lesung, die von Burgl und Sepp Pircher bestritten und vom Familienchor stimmig mitgestaltet wurde.

Die Räumlichkeiten standen auch örtlichen Vereinen und Organisationen offen – für Kurse, Treffen und Sitzungen.

Zum fünften Mal – nach 2010, 2013, 2016 und 2019 – bestand die Bibliothek die Qualitätsprüfung „Audit“ und erhielt somit die Bestätigung, dass Angebot und Organisation hohe Qualität haben.

Herzlich gedankt sei allen, welche die Bibliothek zu einem Ort machen, den man gerne aufsucht: den neun ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die gut zusammenarbeiten, den Jugendlichen Sarah, Vicky, Laura und Katharina für die wertvolle Mithilfe bei der Ausleihe, der Raumpflegerin, den Gemeindearbeitern Klaus und Wolfgang, dem Nachbarn Josef

Gögele für sein Entgegenkommen und nicht zuletzt dem Computerfachmann Peppi Flarer, der immer zur Stelle ist, wenn irgendwo ein Problem auftaucht. S.P.

Dank für finanzielle

Unterstützung geht an:

- Südtiroler Landesregierung
- Gemeinde Riffian
- Gemeinde Kuens
- Raiffeisenkasse Passeier, Filiale Riffian
- Bildungsausschuss Riffian-Kuens
- private Sponsoren



Ihr Partner für
**Sport, Mode und
Trachtenbekleidung**

Kindergarten Kuens

Forschungsprojekt einer Uni-Studentin

Im Rahmen ihrer Masterarbeit hat Celine Unterthurner aus Riffian ihr Forschungsprojekt bei uns im Kindergarten gemacht. Sie hat sich mit der Forschungsfrage auseinandergesetzt, ob und wie sich schriftliche Handlungen der Vorschulkinder (z.B. Umgang mit Papier, Sprechen über Schrift, Lesen, Schreiben) in einem Rollenspiel mit einem bestimmten Thema steigern.

Durchgeführte Schritte:

– Wahl eines interessenrelevanten

Themas per demokratische Abstimmung. Die „Arztpraxis“ wurde von den Fünfjährigen knapp vor den Themen „Gärtnerei“ und „Post“ gewählt.

- Einrichten einer eigenen Arztpraxis im Rollenspielbereich
- Kennenlernen von neuen Begriffen und Abläufen (Anmeldung, Untersuchung, Rezept-Verschreibung ...)
- gemeinsames „Spielen“ in der Arztpraxis
- Beobachtung und Auswertung

Es stellte sich heraus, dass die Arztpraxis nicht nur bei den fünfjährigen, sondern auch bei den jüngeren Kindern sehr beliebt war.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Celine, welche durch ihre Forschungsarbeit neue Impulse in unseren Kindergarten gebracht hat. Zudem konnten die Kinder viele tolle Erfahrungen mit dem Thema „Schrift“ (Buchstaben, Wörter und Zeichen) machen.

*Für das Kindergartenteam
Alexa Pöhl Zipperle*



Paul und Matthias impfen Winnie Booh



Sarah und Toni am Untersuchungstisch



Celine (ganz links) hat einen Besuch des Weissen Kreuzes organisiert, bei welchem die Kinder einen tollen Einblick in seine Arbeit erhielten



Am Empfang: Matilda fragt nach, ob ein Termin gewünscht wird

Grundschule Riffian

Wahlpflichtfach kegeln

Schon seit einigen Jahren darf die Grundschule Riffian einen Wahlpflichtblock in der Kegelhalle absolvieren. Klaus Pöhl versucht mit viel Feingefühl und Geduld den Kindern die richtige Technik des Kegeln beizubringen. Dabei kommt der Spaß nicht zu kurz und es wird

viel gelacht. Kegeln schaut einfacher aus, als es ist, und wir verspürten so manchen Muskelkater am Tag danach. Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserem Trainer Klaus bedanken und freuen uns schon jetzt auf das Training im nächsten Jahr.

Monika Pircher



Bildungsausschuss Riffian-Kuens

Vorbereitungskurs für Zweisprachigkeitsnachweis

Der Bildungsausschuss Riffian-Kuens plant in Zusammenarbeit mit der erfahrenen Sprachlehrerin Cristina Baldi einen Vorbereitungskurs für den Zweisprachigkeitsnachweis B1 oder B2.

Kursbeginn: Ende März 2023
Kursdauer: 30 Stunden / 15 Treffen
1 x wöchentlich von 19-21 Uhr
Mindestteilnehmerzahl: 6
Kursgebühr: 150 Euro plus Lernmaterial.

*Bei Interesse meldet euch bitte bis
20. Februar 2023 bei:*

*Paulina Pircher 333 2501499 oder
Kathrin Pircher 333 4101901*

*Wer nicht mit dem
zufrieden ist, was er hat,
der wäre auch nicht mit dem
zufrieden, was er gern hätte.
(Sokrates)*

Bestattung / Onoranze Funebri
Schwienbacher

Die Hoffnung ist der Regenbogen
über den herabstürzenden Bach des Lebens.

Friedrich Wilhelm Nietzsche

seit
1910

Tscherms · Gampenstraße 81 · Tel. 0473 44 82 83
Meran · Andreas-Hofer-Straße 24/A · Tel. 0473 050 050
Lana · Andreas-Hofer-Straße 14 · Tel. 0473 56 18 18
Mobil 349 40 75 188
www.bestattung-schwienbacher.com

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Antonia Wwe. Oberprantacher
geb. Haller (82)
gest. 19.1.2023

*Herr, führe sie in das Land
der Verheißung, des Lichtes
und des Friedens.*

Jahrgangsfeier der 80er
Öffentlicher Dank
Kleinanzeiger
Verstorbene

Verschiedenes

Riffian und Kuens

Jahrgangsfeier der 80-jährigen Riffiner und Kuenser

Das Erreichen von achtzig Lebensjahren muss und soll gefeiert werden. Zu diesem schönen Anlass haben sich 13 Geburtstagsjubilare aus Riffian und Kuens am Sonntag, 18. Dezember zu einer gemeinsamen Feier eingefunden, beginnend mit einer Messfeier in der Wallfahrtskirche Riffian, um zu danken und der bereits verstorbenen Jahrgangsmitglieder zu gedenken. Die Messe, zelebriert von Seelsorger Josef Laimer, wurde von den Geschwistern Hallermusikalisch gestaltet. Anschließend stärkten sich die rüstigen

und aktiven 80-Jährigen beim „Unterwirt“ Löwenwirt in Riffian, wo die ersten Gedanken ausgetauscht wurden. In Fahrgemeinschaften ging es zum Gasthof Ungericht in Kuens, wo in gemütlicher Runde gutgelaunt zu Mittag gegessen und weitergefeiert wurde. Dabei wurden Gedanken ausgetauscht und Lebensgeschichten sowie besondere Ereignisse erzählt. Schnell verging die Zeit und man verabschiedete sich mit dem Gedanken, sich von nun an jedes Jahr im Sommer in gemütlicher Runde zu treffen und zu feiern.



Von links: Heinrich Schupfer, Dino Dalceggio, Rosa Zwischenbrugger, Edeltrude Kröss, Franz Zipperle, Maria Rosa Premer, Helga Spechtenhauser, Seelsorger Josef Laimer, Gertrud Matscher, Josef Lösch, Anton Laimer, Adolf Höllrigl, Franz Schmidhammer und Hubert Laimer

Kleinanzeiger

- > **Kellner/in in Teilzeit oder Vollzeit** für die nächste Saison gesucht, durchgehenden Arbeitszeiten und 5- oder 6-Tage-Woche
Radlstadt Saltaus,
Tel. 345/0920251 | radlstadt@campingsaltaus.it
- > Die Firma Passeirerbau sucht **Geometer, Vorarbeiter, Magaziner, Einkäufer**
Infos unter 0473 641811 oder info@passeirerbau.it
- > Arbeit als **Tuttofare** gesucht
Tel. 328/95800028

Öffentlicher Dank

Am 20. April ist unsere liebe Carolina plötzlich und unerwartet verstorben. Sie hinterlässt eine schmerzliche Lücke. Sie fehlt uns sehr.

Es ist uns ein Bedürfnis, allen zu danken, die uns in dieser schweren Zeit beigestanden sind und immer noch zur Seite stehen. Wir bedanken uns für alle Zeichen der Anteilnahme und Wertschätzung, für die Hilfsbereitschaft und Nähe, die sich besonders auch in der finanziellen Unterstützung gezeigt haben (Spenden, Benefizaktionen ...). Das alles gibt uns Trost und Kraft.

Es geht nach dem Tod unserer lieben Carolina anders weiter, als es vorher war – aber es geht weiter, vor allem auch deshalb, weil wir uns von vielen Menschen getragen fühlen.

Fam. Prugger und Unterthurner



Platz für Gesundheit.

Zum Beispiel mit der besten Behandlung.

Und wie steht's mit deiner Absicherung?

Reden wir drüber.

Die freie Wahl des Krankenhauses, die Behandlung durch einen speziellen Facharzt, eine Therapie in einer Spezialklinik, womöglich sogar im Ausland ... Mit deiner privaten Krankenversicherung ist dir immer die beste medizinische Versorgung garantiert! Reden wir drüber.
www.raiffeisen.it



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Passeier

Der Verkaufsförderung dienende Werbeanzeige

Unsere Versicherungsberatung.

Ihre Ansprechpartner für den Raiffeisen
Versicherungsdienst im Passeiertal



Filip Götsch - Moos



Martin Pircher - St. Leonhard



Christoph Ploner - Riffian